



AKTIVE

18. Jahrgang

Nr. 2/2012

Juli 2012



Frauen- und Töchterriege

Kaltbrunner
Turnzytig



**MÄNNERRIEGE
KALTBRUNN**



**Mädchen- und
Jugendriege**

www.stvkaltbrunn.ch



Ihre Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

Manuel Jud, Leiter Geschäftsstelle, macht für unsere Kunden in Kaltbrunn den Weg frei.

Raiffeisenbank Benken
Geschäftsstelle Kaltbrunn

Telefon 055 293 35 35 / Fax 055 293 35 59
www.raiffeisen.ch/benken
benken@raiffeisen.ch

Weiter finden Sie uns in:
Benken – Gommiswald – Uznach

RAIFFEISEN

Editorial

Liebe Leserinnen

Liebe Leser

«Alles neu macht der Mai» heisst es in einem Sprichwort. Nicht alles, aber einiges ist oder wird in diesem Jahr neu im Turnverein. Neue Vorstands- oder TK-Mitglieder haben ihre Ämter übernommen. Teamaerobic und Barrenübungen mussten auf die Turnfeste neu aufgebaut und einstudiert werden.

Inzwischen konnten einzelne Riegen an den verschiedenen Turnfesten brillieren und einmal mehr einen positiven Eindruck hinterlassen. Dabei wurden viele Fotos geschossen, die können auf der Homepage des STV Kaltbrunn unter www.stvkaltbrunn.ch angeschaut werden.

Wer schon längere Zeit nicht mehr auf unserer Vereinsseite war sollte dies so schnell wie möglich ändern. Sie oder er wird dabei feststellen, dass sich der STV Kaltbrunn online ganz neu präsentiert.

Nicht nur die Homepage zeigt sich ganz modern. Bald schon wird der gesamte Verein über ein neues Outfit verfügen. In diesen Tagen finden die Anproben statt. Zum ersten Mal können neben den Erwachsenen auch die Mitglieder der Jugend- und Mädchenriegen einen Vereinstrainer erstehen.

Was nicht neu ist, gar bereits zur Tradition gehört, ist der Wettkampf auf «höchster» Ebene. Zum 26. Mal duellieren sich der Turnverein Benken und der Turnverein Kaltbrunn am Samstag, 14. Juli auf der Alp obere Bogmen. Wer also nicht in den Ferien ist, soll sich die Wanderschuhe binden und den kurzen Aufstieg bewältigen. Es lohnt sich!

Daniel Zahner



Kontakt | Links | Login

STV KALTBRUNN

www.stvkaltbrunn.ch

SGTV
S GYM TALENTS

Startseite

Aktivriege

Frauen- & Töchterriege

Männerriege

JUKO

MÄNNERRIEGE
KALTBRUNN

Impressum Kaltbrunner Turnzytig

**Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine,
welche dem Schweizerischen Turnverband
angeschlossen sind:**

- **die Aktivriege**
- **die Frauen- und Töchterriege**
- **die Männerriege**

**Die Jugendförderung wird durch eine spezielle
Kommission betreut, welche der Aktivriege und
der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.**

Juli 2012 / Nr. 2

Erscheint 4x jährlich.

Abonnenten sind Mitglieder und Passiv-
mitglieder der Kaltbrunner Turnvereine.

Ein Abo kostet jährlich Fr. 10.–,
Gönnerbeiträge ab Fr. 20.–.

Herausgeber

Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und
Männerriege Kaltbrunn

Redaktionsadresse

Daniel Zahner, Brändliguet 21
8722 Kaltbrunn, Tel. 055 280 42 83
zahner74@gmail.com

Redaktionsteam

Aktivriege

Sandro Scherzinger, Tel. 055 282 10 72
scherzinger@gmx.ch

JUKO

Astrid Rüdüsüli, Tel. 078 822 59 29
astrid@felgen.ch

Frauen- und Töchterriege

Fränzi Hämmerli und Annemarie Eberle
Tel. 055 283 32 51, rf.haemmerli@bluewin.ch
annemarie.eberle@bluewin.ch

Faustball

Kurt Pfister, Tel. 055 283 33 13
kurt.pfister.andrea@bluewin.ch

Männerriege

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61
guescht@bluewin.ch

Allgemeines

August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61
guescht@bluewin.ch

Inserate

Fränzi Hämmerli, Birkenweg 1
Tel. 055 283 32 51, rf.haemmerli@bluewin.ch

Annemarie Eberle, Gasterstrasse 36
Tel. 055 283 36 42,
annemarie.eberle@bluewin.ch

Abonnemente

Joe von Aarburg, Obermühle, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 39 55, joeva@bluewin.ch

Layout/Gestaltung

ERNi Druck und Media AG, Kaltbrunn
Tel. 055 293 34 34, info@ernidruck.ch

Redaktionsschluss nächstes Heft

Freitag, 21. September 2012

Auflage

700 Exemplare



Schwerpunkt	
<i>Erwachsenensport beim STV Kaltbrunn</i>	4 - 7
Aktivriege	
<i>Zwei Vereinsmeister bei den Aktiven</i>	10 - 11
<i>Doppelsieg an der KMV in Bütschwil</i>	12 - 13
<i>Aktivriege siegte in Zweiter Stärkeklasse!</i>	14 - 15
Frauen- und Töchterriege	
<i>Von jung bis jung gebliebene – alle machten mit am Oster-OL</i>	19
<i>Der Verbandsturntag in Glarus – Vorbereitung für die weiteren Turnfeste</i>	20 - 21
<i>Zwei Wettkämpfe an einem Tag!</i>	22 - 23
<i>Podestplätze der Damenriege an der KMV in Bütschwil</i>	28
<i>Ein «Brandy» an einem Turnfest?</i>	26 - 27
<i>3. Rang für die Damenriege am Glabü in Schwanden</i>	28 - 29
<i>Schönster Sommer-Montagabend – Obersee wir kommen !!!</i>	30 - 31
<i>Start in einer neuen Riege</i>	35
Männerriege	
<i>Reise zum 360° Rundpanorama mit höchstem und tiefstem Punkt der Schweiz</i>	36 - 39
<i>Internationaler Einsatz der Kaltbrunner und Benkner Faustballer</i>	40 - 41
<i>Wenn 7 Jubilare gemeinsam 455 Jahre feiern, dann...</i>	42 - 43
Frauen- und Männerriege	
<i>Sport Fit-Tag Training</i>	44 - 45
<i>Tolle Leistungen der FR/MR am Sport Fit-Tag in Benken</i>	48 - 50
<i>3. Rang und hohe 28,20 Punkte der FR und MR am Schwyzer Kantonturnfest</i>	52 - 53
JUKO	
<i>Rope-Skipping in St.Gallen</i>	54
<i>Gute Noten an der Toggenburger Gerätemeisterschaft in Wattwil</i>	55
<i>Schneller, höher, weiter am Seegastercup in Gommiswald</i>	56 - 57
Nationalturnen	
<i>Zwei Jahresmeister an der GV geehrt</i>	58
<i>Zwei dritte Plätze am Aargauer Jugendnationalturntag</i>	59
<i>Sechs Zweige am Nationalturntag der Sportunion in Gossau</i>	60 - 61
Turnen allgemein	
<i>Jahresprogramm Juli – September 2012</i>	61
<i>Grossartige Leistungen von Turnerinnen und Turnern</i>	62 - 63
<i>Jeder hatte so seinen Spass am Sponsorenwettkampf</i>	65 - 67
<i>Veranstaltungen</i>	69
<i>Regenbogenpresse</i>	70
<i>Freud und Leid</i>	72

Erwachsenensport beim STV Kaltbrunn

Auf der Homepage des Kantons St. Gallen sind im Bereich Erwachsenensport folgende Worte zu lesen:

«*No Sports!*» war die legendäre Antwort Churchills auf die Frage, wie man ein derart hohes Alter erreichen könne. (Winston Churchill war zu diesem Zeitpunkt mit einer beträchtlichen Leibesfülle ausgestattet.) Obwohl das Zitat gerne von Sportgegnern verwendet wird, war Churchill durchaus sportlich und nahm auch als über 70-Jähriger noch aktiv an Sportveranstaltungen teil. Ein anderes Churchill-Zitat schwächt denn auch die Aussage «*No Sports!*»: «*Keine Stunde, die man mit Sport verbringt, ist verloren.*»

Welche Gründe gibt es, sich einer Riege des STV Kaltbrunn anzuschliessen und an deren Turnstunden teilzunehmen?

Je nach Alter oder Geschlecht können die Gründe dafür ganz unterschiedlich sein. Die jüngeren Turnerinnen und Turner geben folgende Gründe an: «Die Kollegen oder Kolleginnen sind im Turnverein» oder «ich besuche gerne Turnfeste.»

Bei den älteren Generationen stehen meist die gesellschaftlichen Aspekte im Vordergrund. Sie bewegen mit Gleichgesinnten ist wichtiger als Höchstleistungen zu vollbringen. Zusammen fitbleiben, gemeinsam etwas unternehmen, Neuigkeiten austauschen oder auch Probleme besprechen. Die letzten beiden Punkte treffen auch auf die jüngere Generation zu. Der Turnverein fördert nicht nur die Vitalität von jung bis alt, sondern übernimmt auch eine soziale Aufgabe.

Der Turnverein Kaltbrunn kann mit den verschiedenen Riegen viele Bedürfnisse abdecken.

Erwachsenen Riegen im STV Kaltbrunn:

<i>Töchterriege</i>	Trainingszeiten: Leiterin:	Montag 20.15 – 21.30 Claudia Rettenmund	MZH Kupfentreff
<i>Damenriege</i>	Trainingszeiten: Leiterin:	Montag 20.15 – 21.30 Priska Landolt	Turnhalle OSZ
<i>Frauenriege 1</i>	Trainingszeiten: Leiterin:	Montag 20.15 – 21.30 Petra Knöpfli	Turnhalle Hauswiese
<i>Frauenriege 2</i>	Trainingszeiten: Leiterin:	Montag 19.00 – 20.15 Beatrice Eberle	Turnhalle Hauswiese
<i>Frauenriege XL</i>	Trainingszeiten: Leiterin:	Montag 18.00 – 19.00 Hedy Hüppi	Turnhalle Hauswiese

Unten sind die Riegen aufgelistet, welche den Erwachsenensport im STV Kaltbrunn fördern. Neben den Trainingszeiten und dem verantwortlichen Leiter werden im Abschnitt Jahresprogramm verschiedene Anlässe, welche auch neben dem eigentlichen Hallentraining stattfinden, erwähnt. Die gemeinsamen Anlässe sind es auch, die die Turnerinnen und Turner motivieren in einem Verein dabei zu sein.

Jahresprogramm Frauen- und Töchterriege

Bei den Frauen sind es vor allem die Töchterriege und die Damenriege, die an den Turnfesten teilnehmen. Aber auch bei der Frauenriege 1 hat es vereinzelt Turnerinnen, welche zusammen mit aktiven Männern an Wettkämpfen mitmachen. Die «Wettkampffrauen»

nutzen das erste Halbjahr um an ihren Disziplinen zu feilen. Die Frauen, Damen und Töchter turnen in fünf verschiedenen Riegen. Damit sich die Turnerinnen der einzelnen Riegen besser kennen lernen, werden neben der gemeinsamen Hauptversammlung diverse ver-



Aktivriege	Trainingszeiten:	Mittwoch 20.00 – 22.00	Turnhalle OSZ
		Freitag 20.00 – 22.00	Turnhalle OSZ
	Oberturner:	Adrian Scherzinger	

Männerriege jüngere	Trainingszeiten:	Dienstag 20.00 – 22.00	MZH Kupfentreff
	Hauptleiter:	Toni Zahner	

Männerriege mittel	Trainingszeiten:	Dienstag 20.00 – 22.00	Turnhalle OSZ
	Hauptleiter:	Ernst Jud	

Männerriege Senioren	Trainingszeiten:	Mittwoch 19.00 – 20.00	Turnhalle Hauswiese
	Hauptleiter:	Ludwig Rüegg	

Faustball	Trainingszeiten	Sommer	
	Dienstag	19.00 – 21.00	Sportplatz Benken
	Winter		
	Dienstag	18.30 – 20.00	Turnhalle OSZ
	Faustballchef:	Kurt Pfister	



schiedene Anlässe zusammen organisiert. Dazu zählen das gemeinsame fasnächtliche Kegelabsenden im Restaurant Speer oder der Oster OL in alters gemischten Gruppen. Im Herbst haben alle die Möglichkeit an der Turnfahrt teilzunehmen und auch der Chlusaabend kurz vor Weihnachten wird zusammen gefeiert.

Jahresprogramm Aktivriege

Während den Wintermonaten Dezember bis März wird während den Trainings an der Basis gearbeitet. Die Grundkondition, die Kraft und auch einzelne Techniken werden dabei aufgebaut. Sobald es die Temperaturen erlauben werden die Hallen verlassen und das Training findet im Freien statt. Im Mai wird vom TK und den Disziplinenleitern die Vereinsmeisterschaft organisiert. Was während dem Tag ein Wettkampf Mann gegen Mann ist, wird beim Absenden am Abend zum geselligen Anlass.

Die Aktivriege besucht vor den Sommerferien zwei bis drei Turnfeste, welche an der Herbstversammlung davor durch Mehrheitsbeschluss der Riegenmitglieder bestimmt werden. Für Abwechslung sorgen während dem Jahr die speziellen Turnstunden. Dabei wird ein Eishockeyspiel in Rapperswil besucht oder gar gegen einen anderen Verein selber gespielt. Auch das Alpamare in Pfäffikon wurde unsicher gemacht oder ein Grill- oder Kochkurs besucht. Die Turnfahrt im Herbst, das Vereinskegeln im Speer, der Toggenburger Spieltag und der Chlusaabend sind feste Bestandteile im Jahresprogramm der Aktivriege. Zu einem traditionellen Anlass zählt auch der Fasnachtsumzug. Jahr für Jahr versuchen die Aktivturner einen speziellen Wagen zu bauen um am Umzug teilzunehmen. Die Aktivriege ist nicht nur eine Riege die an Anlässen teilnimmt, sie organisiert seit Jahren



im Januar das Hallenturnier für fussballbegeisterte Kinder und Erwachsene.

Jahresprogramm Männerriege

Die Männerriege, bestehend aus drei Turngruppen und dem Faustball, organisieren diverse Abende, welche sie gemeinsam in der Halle oder sonst irgendwo verbringen. Das Skiweekend, ein Faustballturnier mit anschliessendem Nachtessen, die Turnfahrt und der Chlausabend sind solche Turnstunden oder Tage, welche gemeinsam verbracht werden. Ansonsten sind die Turnstunden auf die verschiedenen Altersgruppen abgestimmt. Das Alter entscheidet nicht so sehr, wer sich in welcher Turnhalle bewegt, sondern das persönliche Wohlbefinden. Die jüngeren Männer biken, joggen oder rennen bei den Spielen hinter einem Ball her. Das Faustballspiel ist nicht nur bei der Spezialriege aktuell, auch die Senioren fröhen ab und zu in der Halle diesem Sport.

Obwohl die Frauen- und Töchterriege, die Aktivriege und die Männerriege drei eigenständige Vereine sind, werden diverse Anlässe gemeinsam organisiert und durchgeführt. Alle zwei Jahre findet im Herbst ein Turnerchränzli statt. In den chränzlifreien Jahren haben alle die Möglichkeit am Gesamtspieltag teilzunehmen, welcher vom erst sportlichen Teil in den späteren geselligen Teil übergeht. Beim jährlich stattfindenden Maskenball helfen alle drei Vereine mit. Es gibt auch Anlässe, an denen sich zwei der drei Vereine gegenseitig aushelfen, wie zum Beispiel die Festwirtschaft beim diesjährigen Jahrmarkt.

Mitmachen lohnt sich

Gesellig, Generationen verbindend und manchmal reinigend ist der Erwachsenensport im TVK. Diese Worte tönen schon fast wie ein *Wellnessprogramm*.

Passend zu den abschliessenden Worten ein paar Fotos des diesjährigen Frühjahrsprogramms:

Daniel Zahner





NEU: SEAT CUPRA R-EVOLUTION SONDERMODELLE.

LEON CUPRA R R-EVOLUTION

2.0 TSI mit 265 PS
schon ab Fr. 40'400.–¹⁾

IBIZA CUPRA R-EVOLUTION

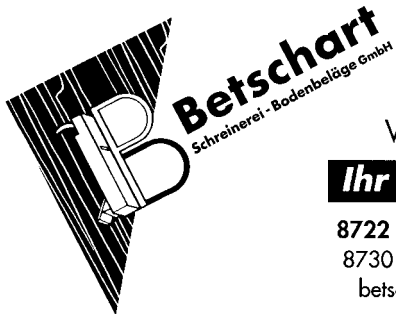
1.4 TSI mit 180 PS
schon ab Fr. 27'650.–²⁾

SEAT.CH

1) SEAT Leon Cupra R 2.0 TSI 265 PS, Fr. 40'400.– (inkl. Euro-Bonus Fr. 4'500.–). Treibstoffverbrauch gesamt 8.1 l/100 km. CO₂-Ausstoss 190 g/km. Energieeffizienz-Kategorie F. 2) SEAT Ibiza Cupra 1.4 TSI 180 PS, Fr. 27'650.– (inkl. Euro-Bonus Fr. 2'300.–). Treibstoffverbrauch gesamt 6.4 l/100 km. CO₂-Ausstoss 148 g/km. Energieeffizienz-Kategorie D. CO₂-Mittelwert aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz 188 g/km. Alle Preise sind Netto-Verkaufspreise inkl. Euro-Bonus (gültig bis auf Widerruf) und 8% MwSt.

AUTO EBERLE

Rütistrasse 27 - 8733 Eschenbach
T. 055 282 33 58



Betschart
Schreinerei - Bodenbeläge GmbH

Küchen • Türen • Möbel
Innenausbau • Glasreparaturen
Parkett • Teppich • Laminat • Kork
Vorhänge • Innendekorationen • Bettwaren

Ihr Partner für Neu- und Umbauten

8722 Kaltbrunn, Wildbrunnstrasse 12, Tel. 055 283 47 47
8730 Uznach, Gerbistrasse 8 • 8610 Uster, Zeughausgasse 3
betschart.gmbh@bluewin.ch • www.betschart-kaltbrunn.ch

Fahr schule

Toni Kalberer



Kaltbrunn
Telefon 079 355 45 55
www.t-auto.ch/kalberer
toni-kalberer@sunrise.ch

Auto
Motorrad
Verkehrskunde
Weiterbildungskurse



mz architektur gmbh

Kaltbrunn

Müller Markus dipl. architekt eth
Ziegler Ernst hochbautechniker ts

tel 055 283 30 80
www.mz-architektur.ch



MINERGIE®
FACHPARTNER

SPEER

IHR DORF- UND SPEISERESTAURANT
MIT KEGELBAHNEN

8722 KALTBRUNN 055 283 13 06

Zwei Vereinsmeister bei den Aktiven

Je näher die Vereinsmeisterschaft heranrückte, desto mehr wurde in den Turnstunden darüber diskutiert, wer denn an die VM komme, und vor allem wer nicht. Auch wurden Tipps abgegeben, wie denn das Klassement am Schluss aussehen könnte.

Als sich die Turner dann am 12. Mai um 13:00 Uhr in der OSZ Halle versammelt hatten, staunten manche nicht schlecht, dass 27 Aktive um den Titel kämpfen wollten. Ein letztes Mal konnte noch taktiert werden, welche Disziplin einem am ehesten noch wichtige Punkte liefern könnte, oder wo man am wenigsten leiden würde. Für die Wertung musste man, wie

jedes Jahr, sechs Disziplinen auswählen. Zur Wahl standen: Hindernislauf, Barren, 800 m, 80 m, Steinheben, Steinstossen, Hochsprung, Schleuderbball und der Fachtest. Zudem zählt der Turnstundenbesuch für jeden Turner als 7. Disziplin.

Da es nach dem Einturnen noch regnete, wurde der Programmablauf so abgeändert, dass zuerst alle Disziplinen, die in der Halle stattfinden, abgehalten wurden. Wir hatten Glück und das Wetter wurde ein wenig besser. So konnten die restlichen Disziplinen bei mehr oder weniger regenfreien Bedingungen durchgeführt werden. Als nach dem 800m-Lauf alle ihr Pensum erfüllt hatten, konnte man miteinander

KONRAD JUD

**BAUSPENGLEREI
BLECHBEDACHUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN**

8722 Kaltbrunn • Tel. 055 283 19 13 • Fax 055 283 48 59 • koni.jud@bluewin.ch

ELEKTRO EBERLE GmbH

8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 21 10



Elektro, Telecom, EDV

Elektrogeräte

Elektrobiologische Installationen

Installationskontrollen

auf den gelungen Anlass anstossen. Das Rechnungsbüro, bestehend aus Sabrina und Susi, wertete zwischen Wettkampfe und Abendessen alles aus. An dieser Stelle möchte ich allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich danken. Ohne sie wäre eine VM in diesem Rahmen gar nicht möglich. Danke vielmals.

Nach dem Abendessen im Restaurant Bahnhöfli stand die Rangverkündigung an. Auf diese Rangliste hatte, so glaube ich, niemand gesetzt. Es gab nämlich eine Premiere. Auf dem ersten Platz und somit Vereinsmeister waren gleich zwei Turner. Es sind dies Adi Scherzinger und Andy Meier. Auf dem dritten Platz folgte Fabian Jud. Herzliche Gratulation. Gratulieren möchte ich aber auch allen ande-

ren, die an der VM gestartet sind, denn alle hatten ihr Bestes gegeben und gute Leistungen erbracht.

Bis im nächsten Jahr.

Auszug aus der Rangliste:

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 1. | Adrian Scherzinger
Andreas Meier | 96 Punkte |
| 3. | Fabian Jud | 93 Punkte |
| 4. | Adrian Rüegg | 88 Punkte |
| 5. | Sandro Sacchi | 86 Punkte |
| 6. | Martin Probst | 81 Punkte |
| 7. | Patrick Hoffmann
Marc Jud
Patrick Lendi | 76 Punkte |
| 10. | Jan Steiner | 75 Punkte |

Armin Scherzinger



Doppelsieg an der KMV in Bütschwil

Am Samstag, 9. Juni morgens um 06:40 Uhr versammelten wir uns beim Bahnhof Kaltbrunn. Mit dem Zug ging es Richtung Bütschwil, wo unser erster Wettkampf in diesem Jahr auf dem Programm stand. Nach der Ankunft auf dem Wettkampfgelände suchten wir uns zuerst einen geeigneten Platz, um unser Gepäck zu deponieren.

Bereits um 08:24 Uhr galt es dann ernst. Als erste waren die 13 Barrenturner an der Reihe. Sie erreichten eine Note von 8.43. Mit dieser Leistung konnte man zufrieden sein. Eine Stunde später mussten dann die Hochspringer ihr Können unter Beweis stellen. Mit acht Turnern sprangen sie auf eine Durchschnittshöhe von 1.64 Meter, was eine Note von 8.44 ergab. Nach den Hochspringern mussten die Schleuderballspezialisten ran. Sie konnten nicht ganz in Bestbesetzung antreten, weil zwei Turner verletzt waren. Mit einer Durchschnittsweite von 44.36 Metern kamen sie auf die Note von 8.39. Um 10:46 Uhr kamen die Pendelstafettenläufer zu ihrem Einsatz. Die Sprinter erreichten eine Note von 9.19. Im

Steinstossen hatten wir ein Mixed-Team am Start. Die vier Aktivler und vier Damenriegeleerinnen erreichten eine Note von 9.77. Nach der Mittagspause war der Fachtest Allround an der Reihe. In den drei Disziplinen kamen wir auf eine Note von 9.26. Die guten Trainingsleistungen konnten in diesem Wettkampf leider nicht ganz umgesetzt werden. Um 13:26 Uhr kamen die zwei Steinhebermannschaften zu ihrem Einsatz. Die erste Mannschaft war mit den 22.5 kg und 18 kg Steinen am Start. Sie erreichten die Note von 8.85. Die zweite Gruppe, in der alle mit dem





18 kg Stein antraten, erreichte die Note 7.43. Als letzte Disziplin stand der 800 Meter Lauf auf dem Programm. Die sieben Läufer erreichten eine Durchschnittszeit von 144.51 Sekunden, was die Note 7.94 bedeutete. Die 800 Meter Läufer hatten noch einen Abzug von 0.5 Punkten, weil sie mit Nagelschuhen gelaufen waren. Nach dem Wettkampf warteten wir gespannt auf die Rangverkündung. Wir erreichten einen Disziplinsieg im Steinheben, Podestplätze im Steinheben und

Steinstossen und je einen vierten Rang im 800 Meter, Hochsprung und Schleuderball. Mit dem Wettkampf konnten wir im Grossen und Ganzen zufrieden sein. Für die nächsten Wettkämpfe ist aber in einzelnen Disziplinen noch Steigerungspotenzial vorhanden. Nach der Rangverkündung genossen wir noch das Fest in Bütschwil. Um Mitternacht fuhren die meisten Turner mit dem Zug wieder nach Hause.

Fabian Jud

Aktivriege siegt in zweiter Stärkeklasse!

Am Wochenende des 23./24. Juni startete die Aktivriege am Mittelländischen Turnfest in Wichtrach BE. 40 Turner zeigten vollen Einsatz, welcher schlussendlich mit dem ersten Rang in der 2. Stärkeklasse belohnt wurde.

Den Bernern wird nachgesagt, langsamer als der Rest der Schweiz zu sein. Erstaunt waren wir trotzdem darüber, dass einige Uhren im besagten Kanton gar zwei Stunden hinterherliefen. Angekommen auf dem Festgelände fanden wir rasch ein schattiges Plätzchen, an welchem wir uns für die Wettkämpfe bereithalten konnten. Auf den akzeptablen Anlagen erzielten unsere Turner gute Leistungen. Hervorzuheben sind unsere vier 800m Läufer, welche auf der Rundstrecke schnell wie der Wind eine glatte 10.0 erliefen. Auch unsere Barrenturner erhielten einige Komplimente für ihre Übung, welche sehr gefiel. Durch etwas Pech fiel aber die Note nicht entsprechend aus. Dafür lief es in den anderen Disziplinen optimal. So konnten wir, zufrieden mit unseren Leistungen, das Fest mit Blick auf Eiger, Mönch und Jungfrau geniessen. Die Berner boten Stimmung im Festzelt, eine grosse Fussballleinwand und eine Bar, in welcher einige Kaltbrunner Turner als Tanzbären aufliefen.

Ganz nach Berner Manier liess sich das Rechnungsbüro Zeit, sodass wir unsere Note erst am Sonntagmorgen einsehen konnten. Mit grosser Freude und Überraschung erreichten wir folgende Resultate (in Klammer die Anzahl Turner):

800: 10.00 (4) SB: 8.89 (8) PS80: 9.10 (10)
STS: 8.97 (6) BA: 8.35 (12) FTA: 9.23 (15) HO:
8.85 (7) STH: 9.70 (14) Gesamttotal: 27.47
Punkte

So viele Punkte hatte die Aktivriege im dreiteiligen Vereinswettkampf noch nie erreicht.



- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Terrassenböden
- Bodenbeläge
- Einbauschränke
- Tische / Eckbänke
- Insektenschutz

Telefon 055 283 12 44
Fax 055 283 44 24
Natel 079 423 39 88



Neuer Vereins-Rekord! Verantwortlich dafür sind sicher unsere soliden Leistungen, hartes Training, eiserne Disziplin, minutiöse Vorbereitungen, optimale Wetterbedingungen und etwas Glück...

Stolz feierten wir unseren Sieg in der zweiten

Stärkeklasse, bevor wir zufrieden den Heimweg antraten.

Sam Fäh





Johann Müller AG

8716 Schmerikon

Tel. 055 286 14 00, Fax 055 286 14 97
www.jms.ch, info@jms.ch



Erdbau, Aushub, Rückbau

- Kies, Sand, Beton, Recycling
- Anker, Mikropfähle, Injektionen
- Bohrpfähle, Rühlwände
- Erdsonden-Bohrungen
- Wasserbau, Rammpfähle, Spundwände

*Wir wünschen dem
STV Kaltbrunn
viel Wettkampfglück!*



building.services.group

Effizient, professionell
und aus einer Hand:
Wir bieten überzeugende
Lösungen.

Hälg & Co. AG - Heizung, Lüftung, Klima, Kälte
Zweigstelle Uznach, Christoph Fuhrer, Tel. 055 280 13 25
Servicestelle Kaltbrunn, Paul Baumann, Tel. 055 283 22 46

engineering.installation.facility management.contracting

KARL ROSENAST



Fensterbau
Innenausbau
Schreinerei
M ö b e l

Benknerstrasse 30 **Tel. 055 283 16 45**
CH-8722 Kaltbrunn **Fax 055 283 33 91**
www.rosenast-fenster.ch

**Wir empfehlen uns für
Isolierfenster
(EMPA-geprüft) aus:**

- Holz
- Holz-Metall
- Kunststoff

Auf Wunsch:

- Schall- und
Wärmeschutzverglasung
- Insektenschutz



Ärger mit der
Buchhaltung
Steuererklärung

.....dann zum Fachmann

- Buchhaltung/Jahresabschluss
- Landwirtschaftliche Buchhaltung/reduzierte
Aufzeichnung bis max. 20 GVE
- Steuererklärung/Beratung

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Treuhand Hübli GmbH

Marianne Steiner

8722 Kaltbrunn **Tel. 055 283 23 55** **Fax 055 283 37 33**

Versicherung und Vorsorge

Die AXA bietet für Sie privat oder für Ihr Unternehmen
finanzielle Sicherheit.

Unsere Versicherungs- und Vorsorgelösungen werden
individuell auf Sie abgestimmt.

Kommen Sie auf unsere Seite. Gerne beraten wir Sie.

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Marcel Ziegler

Mobile 079 455 81 04

marcel.ziegler@axa-winterthur.ch



AXA winterthur

Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**

das-umbau-team.ch

KÜCHEN BÄDER UMBAUTEN



055 293 40 60



laufend bis 50% auf Möbel und Geräte!



NATAG - NATURSTEIN AG

IHR PARTNER FÜR ALLE
NATURSTEINFRAGEN

Grosse Auswahl
Eigene Bearbeitung / Vielfältige Produkte

TELEFON 055 293 30 93 / FAX 055 293 30 94
WILDBRUNN, POSTFACH, 8722 KALTBRUNN



Schon probiert?
Einfach ein «Pajass» verlangen.
Das einzigartige Brot!



Bäckerei
von Aarburg

8722 Kaltbrunn



Von jung bis jung gebliebene – alle machten mit am Oster-OL

Bei herrlichem Osterhasen-Frühlingswetter hüpfen wir kreuz und quer – durch Hecken, Stauden und Abkürzungen – neun Posten entgegen. Da wir Hasen ja geschickt, flink, feinfühlig und schlau sind, haben wir uns souverän «durchgeschlagen».

Auch in diesem Jahr wurden wir im Kupfentreff von fleissigen Hasenmüttern verwöhnt mit «Rüebli und Salat» ... äh ... mit selbstgemachten Kuchen und Wurst mit Brot.

Die Sieger-Hasenfamilie «hellgelbe Eier» wurde mit einem Goldschoggihasen belohnt. Der 2. Platz ging an die «orange Eier-Familie», den 3. Platz belegten die «dunkelgrünen Eier-Hasen».

Zufrieden und mit vollem Hasenbauch freuen wir uns schon auf den nächsten Frühling !
Liebes OK – herzlichen Dank für Eure Arbeit.
Es war sehr unterhaltsam!

Die dunkelgrünen Hüpfen:

Anita, Doris, Katja, Luzia, Mirjam, Conny



Der Verbandsturntag in Glarus – Vorbereitung für die weiteren Turnfeste

Am 19. Mai 2012 starteten die Turnerinnen der Töchterriege am Glarner Verbandsturntag in Glarus, organisiert durch den Turnverein

Netstal. Dieser Wettkampf galt als Standortbestimmung für die Disziplinenleiter und



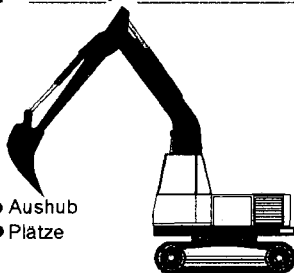
Schnyder Transporte + Tiefbau

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 / 283 24 84
Natel 079 / 218 22 75

- Kieslieferungen
- Umgebungen
- Leitungsbau

- Aushub
- Plätze



gleichzeitig als Vorbereitung für die weiteren Turnfeste in diesem Jahr.

Auszug aus der Rangliste:

Disziplin	Rang	Note
	(Anzahl Vereine)	
Fachtest Allround	9. (14)	8.45
Gymnastik / Teamaerobic	10. (10)	8.03
Geräteturnen (SSB)	5. (14)	8.80
Läufe (Pendelstafette)	4. (16)	8.44
Nationalturnen (STH)	6. (6)	7.30
Getu Kaltbrunn Jugend		
Sprünge	3. (5)	8.33

Daniel Zahner



Zwei Wettkämpfe an einem Tag!

Tannzapfen-Cup Dussnang und Sport Fit-Tag in Benken

Nach intensiver Vorbereitung unseres neuen Teamaerobic-Programms waren wir alle giggerig auf unsere 1. Vorführung. Früh morgens als zweite Gruppe ging es los. Mit zittrigen

Beinen und heftigem Herzklopfen starteten wir nach dem Motto: «Mir chönds nöd besser aber länger!»

Die Premiere unseres Programms gelang uns ganz passabel. Die Note 9.13 brachte uns auf den 11. Schlussrang.



MOBILE SANDSTRAHLERE

Kurt Minder
8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 20 01

Empfiehl sich für Sandstrahlarbeiten aller Art.

Landi

L I N T H

Genossenschaft

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 293 50 55

... angenehm anders!

Ihr Partner für:

- Getränke
- Haus und Garten
- Futtermittel
- Tankstelle, Heizöl
- Shell - Gasdepot



Zufrieden mit diesem Einstand reisten wir weiter nach Benken um am Mini Gigathlon teilzunehmen. Wir starteten mit zwei Gruppen mit je einer Bikerin, Läuferin, Walkerin und Skaterin.

Beim Start herrschten sehr sommerliche Temperaturen. Die 7 km lange Bike Strecke führte über den Benkner Büchel und durchs Riet, wo nach dem Kampf gegen den Wind die Übergabe an die Läuferin erfolgte. Diese lief übers

Brückli weiter durchs Festzelt und absolvierte die 3km lange, flache Laufstrecke bei grosser Hitze. Den nächsten Abschnitt von 2,7 km übernahm die Walkerin. Diese übergab der Skaterin, die den Gigathlon abschloss. Glücklicherweise über die Zurufe vieler Fans am Strassenrand genossen wir anschliessend das Fest beim Nachbarn in Benken.

Priska Landolt



Topangebot

Digitale Satelliten-Empfangsanlage

Offsetspiegel

Kunststoff 90 cm mit 10 Jahren Garantie

Top Empfänger / HDTV Mit HDTV
erkennt man noch
das kleinste Detail

Mehrteilnehmer-Anlagen
offerieren wir Ihnen gerne zu Top-Preisen!

AnTsaTAG Radio-TV-HiFi-Video

Rickenstrasse 1 • 8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 27 52 • Fax 055 293 54 17

antsat.ag@bluewin.ch

Marken-Pneus und Felgen zu absoluten Tiefstpreisen



pneuhaus rüdisüli

J. & N. Rüdisüli, Feld, 8718 Schänis

Kommen Sie bei uns vorbei
oder rufen Sie uns an...

055 615 14 50

Mo. und Fr.	8.00h - 12.00h 13.30h - 20.00h
Di./Mi./Do.	8.00h - 12.00h 13.30h - 18.30h
Sa.	8.00h - 12.00h

Podestplätze der Damenriege an der KMV in Bütschwil

Mit einer herzlichen Begrüssung durch den Speaker Hanspeter Jud starteten wir zum Wettkampf an den kantonalen Meisterschaften im Vereinsturnen.

4 Turnerinnen bestritten zusammen mit 4 Aktivrieglern die Disziplin Steinstossen und erreichten den tollen 2. Schlussrang mit der Note 9.77.

Im Fachtest Allround gelang uns auf dem schnellen Kunstrasen eine hervorragende Leistung. Mit der super Note 9.88 landeten wir nur knapp hinter dem Podest auf Platz 4.

Unser abwechslungsreiches Team aerobic wurde von den Kampfrichtern mit der Note 9.28 bewertet. Damit erreichten wir den Final und schlussendlich den tollen 3. Schlussrang.

Priska Landolt



Ein «Brandy» an einem Turnfest?

Töchterriege am Glarner Bündner Turnfest in Schwanden

Sehr früh morgens, nämlich um 6.20 war die Besammlung für unser erstes zweitägiges Turnfest in diesem Jahr. Bei sonnigem Wetter trafen wir uns am Bahnhof in Kaltbrunn, wo wir anschliessend in den Zug stiegen und nach Schwanden reisten.



Unsere Tenüs für den Stufenbarren hatten die Betreffenden bereits vor der Abreise halb montiert, da wir schon um 8.50 Uhr mit unserer Stufenbarrenübung loslegten. Die Nervosität schien zu nützen, denn trotz ein paar Stürzen konnten wir eine sehr gut geturnte Übung präsentieren. Sogar unsere grössten Höhepunkte; die sechs Saltos, klappten bei allen. Bald schon wurde uns die Note bekannt gegeben; eine 8.90. Wir gaben uns damit zufrieden, denn es ist ja beinahe eine 9.00.

Es war nicht viel Zeit, denn um 9.55 Uhr standen die nächsten Disziplinen an; Team Aerobic und Steinheben. Wir gaben bei beiden Disziplinen unser Bestes und erreichten im Steinheben eine 8.56 und im Team Aerobic eine 8.23.

Und so standen dann auch schon die letzten Disziplinen um 11.00 Uhr auf dem Programm: Fachtest Allround und Pendelstafette. Bei heissen Temperaturen sprinteten wir so schnell wir konnten und probierten möglichst viele Bälle zu erwischen. Schlussendlich wurden wir im Fachtest Allround mit der Note 8.73 belohnt. In der Pendelstafette erreichten wir die Note 8.43.

Den ganzen Morgen geturnt... Die Sonne schien immer noch in vollen Zügen und der Himmel war strahlend blau. Da haben die Organisatoren sich etwas Tolles ausgedacht, durfte man doch gratis in die Badi, gleich beim Gelände. Wir freuten uns sehr, uns nach dem Turnen im Wasser eine Abkühlung zu holen. Und wie das gut tat, es war einfach herrlich im kühlen Nass... und es wurde ein richtig gemütlicher Nachmittag in der Badi. Obwohl wir uns fleissig eincremten, verpasste die Sonne der einen oder anderen, oder doch fast allen, einen «Brandy», wie wir ihn nannten.



Um ca. halb 6 Uhr konnten wir bereits schon unsere Unterkunft beziehen. Daher schnappten wir unser Gepäck und machten uns auf den viertelstündigen Weg zur Unterkunft. Da waren wir angelangt, aber welche Halle ist es denn?? Hmm... nehmen wir doch mal diese... toll konnten wir unseren Schlafplatz mit zusätzlichen Turnmatten einrichten, da wir die ersten waren, welche die Halle betraten. Später wurde uns jedoch klar, dass wir die falsche Halle erwischten... aber da war schon der nächste Verein, der «seine» Halle suchte, da konnten wir helfen die Richtige (oder eben die Falsche;) zu finden, gaben wir doch einfach die andere Halle an und unser «Problem» war gelöst.

Nun machten wir uns bereit für den Abend. Zuerst ein gutes Nachtessen mit Kartoffelstock und Fleischkäse. Dann mit dem «Fürwehr»-Song ab ins Festzelt, wo auch gleich die Musik anfang zu spielen. Da fehlte die Stimmung natürlich nicht um auf den Bänken zu tanzen, klatschen und mitzusingen... Die einen früher, die anderen später, aber jeder fand irgendwann die Unterkunft und schlief mehr oder weniger gut auf der Luftmatratze oder wie man sich sonst eingerichtet hatte. Grosses Ausschlafen war wie gewohnt nicht möglich, aber das wäre wohl auch zu un bequem gewesen. Darum packte jede bald nach dem Aufwachen seine sieben Sachen zusammen und schlenderte «zum Morgenessen». Anschliessend wurden noch die Finals von verschiedenen Vereinen bestaunt, bevor die Reise um halb zwei mit dem Zug wieder nach Kaltbrunn führte. So kamen wir müde, aber gut wieder zu Hause an.

Claudia Oberholzer



3. Rang für die Damenriege am GlaBü in Schwanden

Bei schönstem Wetter fuhren 14 Damen aus Kaltbrunn nach Schwanden ans Glarner Bündner Turnfest.

Inmitten der hohen Glarner Berge durften wir unser TA vorführen. Mit der super Note 9.35 gelang ein Auftakt nach Mass. Diese Note

brachte uns auch gleich einen Startplatz der Besten 3 in den Turncup vom Sonntag.

Beim 2. Wettkampfteil, Schleuderball und Steinheben, erzielten wir Bestnoten von 9.35 und 9.25, was ein Total von 9.31 ergab.

Im Fachttest Allround resultierte trotz einigen Patzern die tolle Note 9.40. Die Steinstösse-



RESTAURANT LÖWEN

Uznacherstr. 100 , 8722 Kaltbrunn

www.loewen-kaltbrunn.ch

E-Mail : info@loewen-kaltbrunn.ch

Tel. 055 / 283 15 93

Vreni & Andy Bachmann- Gisler

Wotsch lustig und fröhlich si, den chersch au du im Leue ii.

Heimeliges Säälü für kleinere Anlässe, Grosser Saal bis 110 Personen,
Kinderspielplatz , Gartenwirtschaft, gut Bürgerliche Küche,
grosser Parkplatz auch für Car & Lkw

NEU ! NEU ! Leue Chalet hinter dem Restaurant NEU ! NEU !
Mich kann man Mieten: Für Klassentreffen, Geburtstags-Party
Abschieds- Höck, Familienfeste, Versammlungen ca. 60 Personen

rinnen waren wie immer eine Klasse für sich und erzielten die Höchstnote 10.00! Für den 3. Wettkampfteil resultierte die Endnote 9.57. Mit einer Gesamtnote von 28.23 und dem 3. Schlussrang in der 3. Stärkeklasse ging ein tolles und gelungenes Turnfest zu Ende.

Beim Turncup vom Sonntag erreichten wir mit dem TA den 2. Rang und durften mit 150.– Franken mehr die Heimreise nach Kaltbrunn antreten.

Priska Landolt



Schönster Sommer-Montagabend – Obersee wir kommen !!!

Endlich, nach etlichen Verschiebungen, immer wegen Regenwetter, kam per Rundtelefon die Nachricht, wir, die Frauenriege 2, fahren zum Obersee. Annemarie, die Besitzerin des kleinen «Heugadens Obertal», hat uns schon oft von der Schönheit des Obersees erzählt. Einzige Bedingung, gutes Wetter und kein Gewitter im Anzug, sonst kracht's zünftig. Nach einer kurvenreichen und schmalen Strasse empfing uns der Obersee mit seiner wunderschönen Bergkulisse, seinem idyllischen See und seiner farbenprächtigen Alpenflora.

Nun ging's zu Fuss weiter bis zum «Obertal». Und wie im Märchen hatten doch 5 Heizelmännchen/Frauen ein feines Grillbuffet, draussen vor dem «Hüttli», hergezaubert. Zwei 60. Geburtstage sind nicht mehr weit, deshalb die Super-Überraschung.

Der letzte Bissen war noch nicht ganz geschluckt, kündigten die ersten Regentropfen das nicht geplante Gewitter an. Auch die Wetterfesten sahen ein, es gibt kein Draussenbleiben mehr und so mussten wir uns im kleinen «Hüttli» ein Plätzchen ergattern. Ein Dach über dem Kopf, den heissen Kochherd im Rücken, wir wollten ja aufs Kaffi-mit ... nicht verzichten, köstliche Süssmostcreme und Kuchen, es war urgemütlich in der kleinen Stube.

Ein Gewitter geht auch mal vorüber und bei trockenem Wetter machten wir uns fröhlich auf den Heimweg – was hüpf denn da vor unseren Schuhen zur Seite ?

Ein kurzer Aufschrei – eine Kröte – nein zwei, vier, acht, sechzehn, zweiunddreissig usw.



Gottseidank erreichten wir bei Eindämmerung unsere Autos. Wer aber denkt, wir hätten diese Kröteninvasion





hinter uns gelassen, der täuscht sich gewaltig, denn bis nach Näfels hinunter sassien «Sie» zu Hunderten auf der warmen, feuchten Strasse. Da erfreute doch ein Reh im Wald oder ein kleines Mäuschen, welches über die Strasse lief unsere Herzen.

Ein grosses Dankeschön an Annemarie, Bert, Margrit, Fredy und Chantal für den erlebnisreichen Abend im Obertal am Obersee!
Fazit, ich mag die Kröten immer noch nicht!

Ursi Meier

Höcklerstübli

«Bäsebeiz»

«im Chirnen»



Elisabeth & Sepp Duft-Niederberger

Chirnen, 8722 Kaltbrunn

Mobile 079 450 57 09

Telefon 055 283 25 19

www.heubett.ch



Wir machen für Sie Bankgeschäfte einfach und verständlich. Tag für Tag.

Telefon 0844 11 44 11 • www.banklinth.ch



Bank Linth

Richtig einfach.

Ein Unternehmen der LLB-Gruppe

elmer

GERÜSTBAU



JANAHOFFSTRASSE 22
8722 KALTBRUNN
elmer.geruestbau@bluewin.ch

CREA-HOLZ AG

Creative Wohngestaltung von A-Z
Schreinerei / Möbel / Küchenausstellung

Tel. 055 / 293 57 47

mit Ausstellungsraum an der
Uznacherstrasse 2, 8717 Benken

www.crea-holz.ch



Martin Hofstetter

Bau Tech Consulting GmbH

Bautechnische Beratungen und Bauleitungen im • Hochbau • Tiefbau • Strassenbau



consulting@bautechgmbh.ch
www.bautechgmbh.ch



CH-8722 Kaltbrunn SG



Mobile +41 (0)79 215 20 55
Fax +41 (0)55 263 10 21



Hauptsitz
ERNi Druck und Media AG
Uznacherstrasse 3
CH-8722 Kaltbrunn
Telefon 055 293 34 34

Geschäftsstelle
ERNi Druck Rapperswil
Untere Bahnhofstrasse 2
CH-8640 Rapperswil
Telefon 055 220 61 20

Konzept/Gestaltung <
Text/Bild <
Offsetdruck <
Weiterverarbeitung <
Internet/Multimedia <

Konzepte für effizientes Publizieren



Start in einer neuen Riege

Was wäre das Leben, hätten wir nicht den Mut Neues zu beginnen. Das hiess für uns bei der XL-Riege beizutreten.


Als Willkomm in der XL-Riege durften wir den 80igsten und 75igsten Geburtstag unserer neuen Kolleginnen in froher Runde bei Speis und Trank mitfeiern. Turnstunden mit Fitness, Spielen und viel Spass folgten. So erleben wir auch neue Freundschaften. Wir fühlen uns fit und die Frühlingszeit zieht uns aus der Halle

zur Natur hinaus. Unser erster Abstecher am 11. Juni führte bei dunklen Wolken zur Alp Wengi. Während wir gemütlich die fröhliche Stimmung in der Wengistube geniessen, liess Petrus die Schleusen öffnen.

Glücklich kehren wir bei schöner Abendsonne heim.

Vielen Dank für die tolle Aufnahme bei der XL-Riege.

Marlies Amberg und Trudi Giger



Eberhard
Sanitär GmbH

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 16 83
◆ Entkalkungen
◆ Solaranlagen

Nat. 079 631 06 66
◆ Reparaturen
◆ Neu- und Umbauten

Fam. Schnyder Tel. 055 283 10 22

REST. FROHSINN

8722 Kaltbrunn www.frohsinn-kaltbrunn.ch

Reise zum 360° Rundpanorama mit höchstem und tiefstem Punkt der Schweiz

Mittwochabend – Mitte Mai

Eine ganz normale Turnstunde der Senioren-Männerriege Kaltbrunn in der Turnhalle Hauswiese. Eben betritt um 18.45 Uhr ihr Anführer Ludwig Rüegg die Turnarena als gerade Johann Gübeli lautstark ein supergünstiges 50%-Angebot der SBB auf den Cimetta, den Hausberg von Locarno, den anwesenden Mannen schmackhaft macht. Ausflugstermin 31. Mai, letzte Möglichkeit zur Nutzung des Bahnangebotes, sofern es die Wetterverhältnisse zulassen. Start mit Bus ab Dorf Kaltbrunn 6.27. Wer Lust und Zeit hat, könne sich bei ihm melden. Am besagten Tag formiert sich eine Hand voll ergrauter Turner zum Fähnlein der sieben Aufrechten.



Das Wetter ist durchzogen als der Voralpenexpress im Storchentstädtchen Uznach einfährt. Nach Rapperswil nehmen die Wolken zusehends zu und es beginnt aus allen Kübeln zu regnen. In der Gegend um den Lauzerersee verdichten sich die Wolken derart, dass der Tag beinahe zur Nacht wird. Nichtsdestotrotz wechseln die turnerproben Senio-

ren in den Gotthardexpress. Zum Glück gibt es noch einige freie Sitzplätze, die rasch bezogen sind. Nach Flüelen zaubert Hans nicht nur leere Plastikbecher aus seinem Rucksack, sondern auch noch zwei Flaschen feurigen «Pinot noir», der wenigstens ein wärmendes Wetterleuchten bei den mitfahrenden Leidensgenossen auslösen sollte. Von den aufsteigenden Düften angezogen, ist der Kondukteur rasch zur Stelle und bedauert, dass er im Dienst sei. «Ein Schlücklein hätte er gerne mit uns genommen. Wegen der strengen Vorschriften dürfe er aber nicht.» Dafür macht sich ein Luigi, ursprünglich in der Toscana beheimatet, vor gut 50 Jahren in die Schweiz immigriert, bemerkbar. Er meint, wenn er von diesem bacchantischen Höhenflug Kenntnis gehabt hätte, hätte er bestimmt ein Birnbrot aus dem Appenzellischen zur Versüssung mitgebracht. So sind wir für längere Zeit von seinem südländischen Redefluss begleitet, durchqueren so fast unmerklich den Gotthardtunnel und kommen bald ins felsige Livinental. Fröhliches Lachen überall und auch der Wettergott hat ein Einsehen. Die dunklen Wolken bleiben an der nördlichen Alpenkette hängen und allmählich zeigt sich die wärmende Sonne am blauen Tessinerhimmel. Über Kehren am rauschenden Tessin entlang erreichen wir Bellinzona mit den drei imposanten Burgen. Jetzt heisst es nochmals umsteigen, um über die Magadinoebene nach Locarno zu gelangen. Eine kurze Rastzeit ist dort angesagt und das nächste Strassencafe ist nicht weit. Bald sind alle gestärkt, einzig Walti muss noch eine ganze Weile auf sein Gipfeli warten, das ihm die Servierdüse

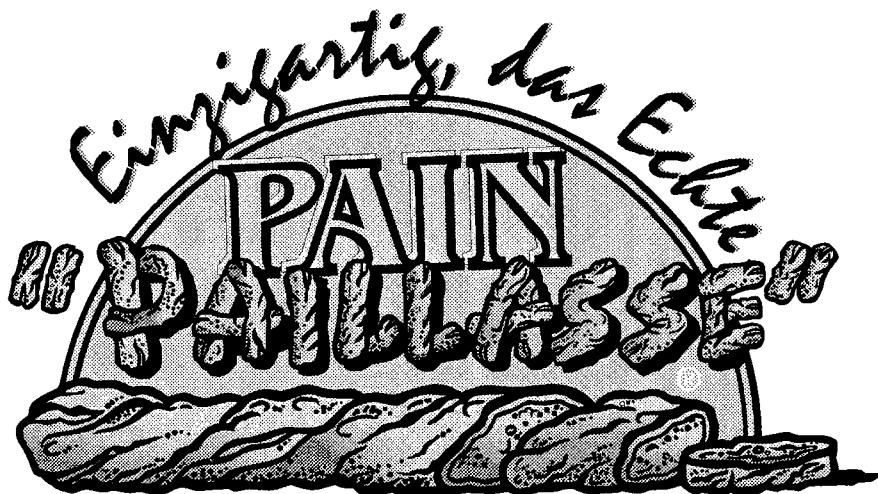
persönlich aus der nächsten Bäckerei holt. Dann geht's zur naheliegenden Standseilbahn Funicolare Locarno-Madonna del Sasso (FLMS), welche von der Innenstadt zur Wallfahrtskirche Madonna del Sasso führt, die sich auf einem Bergvorsprung der Gemeinde Orselina befindet. Hier folgt der Umstieg in die Luftseilbahn zur Cardada. Das Design der Kabinen sowie die Tal- und Bergstation wurden übrigens vom Tessiner Architekten Mario Botta in Zusammenarbeit mit Paolo Pedrazzini entworfen. Auf Cardada steht die «Passerelle», ein landschaftsgärtnerisch von Paolo Bürgi gestalteter Steg, der zwischen den Baumwipfeln des darunter gelegenen Waldes hindurch führt. An seinem Ende ragt eine Aussichtsplattform über dem Erdboden auf und bietet einen Rundblick auf den See, das Centovalli und einen Teil des Maggiatals. Nun folgt noch ein etwa zehnmütiger Marsch zur Sesselbahnstation. Hier trennen sich Johann, Toni und Niklaus, die den Cimettagipfel in einer Stunde «per pedes apostolorum» erreichen wollen, Ludwig, Walte, Ernst und Hans ziehen die Sesselbahn dem schweisstreibenden Fussmarsch vor, um wenigstens die Aussicht noch ein bisschen länger geniessen zu können, da bereits schon Wolken im Anzug sind. Lärchen-, Birken- und Kastanienwälder prägen die einzelnen Vege-

tationsstufen und zuletzt noch Alpweiden, auf denen gerade tiefblaue Enziane blühen. Nach kurzer luftiger Fahrt erreichen wir die Endstation. Um zum Gipfel auf einer Höhe von 1671 Meter ü.M. zu gelangen, ist noch ein kurzer steiniger Aufstieg nötig, den wir sofort in Angriff nehmen. Da die Plattform von einigen älteren Damen besetzt ist, müssen wir uns noch etwas gedulden, um schliesslich die volle Aussicht geniessen zu können.



Von hier aus präsentiert sich eine unvergessliche Aussicht auf den Lago Maggiore und die umliegenden Täler sowie auf den höchsten Punkt der Schweiz im Monte Rosa Gebiet (Dufourspitze) und auf den tiefsten im Maggiadelta bei Ascona. Da es mit der Zeit immer





20 Jahre

Bäckerei

TREMP

Konditorei - Confiserie

Chrüzwiesmärt • Kantonsstrasse 60 • 8864 Reichenburg SZ

Telefon 055 444 24 04 • Fax 055 444 27 79

Filiale: Rössliguet • 8722 Kaltbrunn • 055 283 17 60

kälter wird, suchen wir das nahegelegene Risorante Cimetta auf, wo wir gemütlich bei einer Flasche Bier, Ofenpizzas und Risotto Milanese

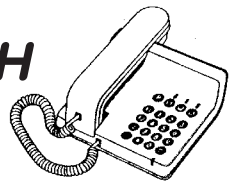


auf Johann und seine zwei Begleiter warten, die hier aber erst gegen 13.00 Uhr eintreffen. Für uns heisst es vom Gipfel Abschied nehmen, um in Locarno noch den Anschlusszug nach Bellinzona zu erreichen. In Bellenz wird die Eisenbahn mit dem Postauto vertauscht, das uns über den San Bernardino nach Chur führt. Hier wird nochmals umgestiegen, um mit dem Zug nach Ziegelbrücke zu reisen. Gegen 19.30 Uhr treffen wir etwas müde, aber beladen mit vielen schönen Erinnerungen an eine gelungene Reise in Kaltbrunn ein. Herzlichen Dank lieber Johann für deinen guten Tipp und deine Reisevorbereitungen.

Hans Laupper



Urs Hager
Elektro-Anlagen GmbH
8717 Benken



Tel. 055 293 55 88 • Fax 055 293 55 89 • Natel 079 442 55 88

Internationaler Einsatz der Kaltbrunner und Benkner Faustballer

Am Landesturnfest im Deutschen Heilbronn kämpften am Wochenende vom 18.–20. Mai zwei Senioren-Teams der Kaltbrunner und Benkner Faustballer um gute Rangierungen. Nach hart umkämpften, aber ausserordentlich fairen und kameradschaftlichen Partien, resultierten ein zweiter und ein vierter Schlussrang.

Schon früh morgens am Freitag startete die Faustball-Delegation der Männerriege Kaltbrunn und Benken ins Schwäbische Heilbronn, um genügend Zeit für die Vorbereitungen auf die ersten Gruppenspiele zu haben. Keineswegs abgeschreckt von grossen Namen wie VfB Stuttgart, TV Stammheim, TV Oberweiler, TV

Enzberg oder TSV Calw starteten beide Teams sehr motiviert in die ersten Partien.

Da das Seniorenturnier mit demjenigen der Aktiven zusammengelegt wurde, rechnete man natürlich mit grosser Gegenwehr der jungen Mannschaften und sah dies auch bald bestätigt. Mit schier unglaublichen Paraden holten die athletischen Spieler beinahe alle Bälle, welche die Schweizer Schläger – insbesondere die Spezialisten Kalberer, Roos, Kälin und Pfister – möglichst perfekt in die gegnerische Spielhälfte zu platzieren versuchten.

Dank vollem Einsatz und konsequentem Stellungsspiel resultierten einige Unentschieden und hie und da auch ein Sieg! Sogar gegen den



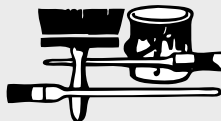
MALERGECHÄFT KUSTER GmbH, KALTBRUNN

Schulhausstrasse 11
8722 Kaltbrunn

Telefon: 055 283 17 85

Fax: 055 283 10 07

Natel: 079 421 71 85



späteren Turnfestsieger TV Enzberg gelang der ersten Mannschaft in der Vorrunde ein 1:1 Unentschieden.

Die gegnerischen Mannschaften spielten sehr gern gegen uns, denn vor jedem Spiel stossen alle mit einem Appenzeller auf ein gutes und fairen Spiel an.

Erste Mannschaft in der Finalrunde

Es resultierte am Ende ein dritter Gruppenrang für die erste Mannschaft, die am ersten Tag ausschliesslich aus Spielern der Männerriege Kaltbrunn bestand. Und dieser Rang berechnete für die Teilnahme in der Finalrunde des Faustball-Turniers, für die sich nur gerade drei Senioren-Teams qualifizieren konnten. Neben dem «Kaltbrunner-Team» und dem TV Bissingen waren dies allerdings auch die ehemaligen Ligaspieler des TSV Calw. Das «Benkner-Team» erreichte einen vierten Gruppenrang, welcher knapp nicht für den Einzug in die Finalrunde reichte. Sie waren damit für den kleinen Final qualifiziert.

Podestrang für Kaltbrunn-Benken 1

Nach gebührendem, aber nicht zu intensivem Feiern des Zwischenerfolgs ging es am Samstag weiter mit den Finalrunden. Schon früh waren beide Teams aus dem Gasterland für ihren Einsatz bereit, standen doch vor allem für das etwas verstärkte erste Team schwierige Partien an. So war denn auch das entscheidende Spiel gegen den starken TSV Calm von Beginn weg hart umkämpft. Schlussendlich siegte aber das erfahrene und super eingespielte Deutsche Team knapp in zwei Sätzen. Der Ligaerfahrung des TSV Calm hatten die beherzt kämpfenden Schweizer einfach zu wenig entgegenzusetzen. Trotzdem ist der erreichte zweite Schlussrang der ersten Mannschaft bei den Senioren (7. Gesamtrang) ein toller Erfolg, welcher vom 4. Rang der zweiten Mannschaft abgerundet wurde. Zu-

frieden und um einige Erfahrungen reicher kehrten die zwei Teams aus Benken und Kaltbrunn am Sonntag in die Schweiz zurück. Neben dem Wettkampf werden auch das tolle Fest, welches mit dem alljährlichen Neckarfest kombiniert wurde, sowie die gute Organisation des Turniers in bester Erinnerung bleiben.

Resultate:

- 1. Rang: TSV Calm (4. Gesamtrang)
 - 2. Rang: Kaltbrunn-Benken 1 (7. Gesamtrang)
 - 3. Rang: TV Bissingen (8. Gesamtrang)
 - 4. Rang: Kaltbrunn-Benken 2 (12. Gesamtrang)
- Turnfest-Sieger: TV Enzberg

Gleich mit zwei Teams sind die Faustballer der Männerriege Kaltbrunn und Benken ans Faustball-Turnier des Landesturnfests in Heilbronn, Deutschland gereist.

- | | |
|-----------------|----------------|
| Kurt Pfister | Cornel Kälin |
| Toni Kalberer | Peter Roos |
| Florian Landolt | Fredi Thoma |
| Peter Helbling | Reto Oertli |
| Rolf Fritschi | Hanspeter Ritz |
| | (Bericht) |



Wenn 7 Jubilare gemeinsam 455 Jahre feiern, dann ...

... ja dann beginnt bei den Männern ein neuer Lebensabschnitt!

Aus diesem Grund luden am Dienstag 12. Juni sieben stramme Turner mit Jahrgang 1947 zur gemeinsamen Geburtstagsfeier in den Partyraum von Bruno Steiner in der Stigletten ein. Sehr zur Freude des äusserst starken Jahrgangs erschienen über 60 Turner aus allen drei Altersgruppen der Männerriege. Nach einem Apéro im Tenn nahmen die Gäste

im schmucken Partyraum Platz. Dem Aufruf, die Grilladen und der Kartoffelsalat seien zum Verspeisen bereit, folgten die Turner am ersten Tisch ohne grossen Widerstand... In der Tat, das Essen schmeckte so fein, als wenn Grillprofis oder andere Kochspezialisten am Werk gewesen wären! Ein edler Tropfen Rotwein sorgte zudem beim Hauptgang nicht nur für das Ambiente, sondern auch für eine feucht-fröhliche Stimmung unter den Turnern. Ein feines Dessertbuffet, den lieben Frauen



Dorfmetzg
Party-Service

N. Jud
METZGERQUALITÄT

Dorfstrasse 11
8717 Benken



der Jubilare sei Dank, war dafür verantwortlich, dass definitiv niemand mit Hunger nach Hause musste. Und wem das viele Essen etwas gar auf dem Magen lag, dem half ein willkommenes «Verteilerli». So überraschte es nicht, dass die gelungene Feier etwas länger ging als eine normale Turnstunde...

Im Namen aller Gäste danke ich den Jubilaren Urs Steiner, Köbi Huber, Peter Rüegg, Paul Baumann, Walter Züger, Lorenz Fäh und

Albert Keller nochmals herzlich für diese tolle Feier, den gemütlichen Abend und den kulinarischen Genuss!

August Scherzinger



Sport Fit-Tag Training

Damit die Frauen- und Männerriege aus Kaltbrunn am Sport Fit-Tag im benachbarten Benken einen erfolgreichen Wettkampf absolvieren konnten, musste fleissig trainiert werden. Bei einer solchen Trainingseinheit war auch eine Digitalkamera anwesend:

Annemarie Eberle



Wie isch jetzt das? Das Rundi muess is Eckige!



er söll emol cho!

Kugle sind au scho schwerer gsi!



und du gasch jetzt ine!



Ein schöner Rücken kann auch entzücken!



hey de han ich doch!



Dream Team!

*dä hämer
doch grad no
verwütscht!*



*eifach en
Toni!*



täglich verschiedene Mittagsmenü's aktuell unter:
www.roesslikaltbrunn.ch

Täglich offen – 365 Tage im Jahr

Z'nüni, Z'mittag, Bankette, Versammlungen,
Veranstaltungssaal & Gratisparkplätze

Auf Ihren Besuch freut sich das Rössli-Team

Anfragen, Reservationen: info@roesslikaltbrunn.ch oder 055 283 40 60

H. Wildhaber AG

**Landmaschinen Traktoren
Forst- und Gartengeräte**

8717 Benken

Tel. 055 283 41 41 Fax 283 29 23



Bodenbeläge

Max Schneck

Gasterstrasse 37

8722 Kaltbrunn

079 216 64 03

Parkett Laminat Teppich Kork



Neubauten / Umbauten / Küchenbau

Gasterstrasse 6 8722 Kaltbrunn

Tel.055 283 29 35 Fax 055 283 28 10

Pelikan Küchen AG

Rautstrasse 6

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 29 35

Natel 079 691 55 82

Fax 055 283 28 10



Zurücklehnen und geniessen!

Wir von Rüegg schaffen Werte mit Holz – und das seit mehr als 100 Jahren in höchster Qualität. Ob Küchenbau, Schreinerarbeiten, moderner Haus- und Elementbau oder Holzdeck: Relax – wir machen das für Sie!

RÜEGG
KALTBRUNN

W. Rüegg AG
Uznacherstrasse 11
8722 Kaltbrunn
Tel. +41 55 293 33 33

WERTE MIT HOLZ www.ruegg-kaltbrunn.ch



AWARDIC

Computer-Support für alle Marken
PC-Verkauf und Reparaturen
Online-Shop für Computerzubehör:
www.awardic.biz

PC-Probleme?
Hotline 0900 00 4321 - Fr. 1.20/Min

AWARDIC

Guido und Marcel Hofstetter
Uznacherstr. 51
8722 Kaltbrunn
Tel.: 055 293 51 56
E-Mail: mail@awardic.ch



KÄRCHER

kraftvoll - effizient - sparsam



Neu grosser Kärcher-Shop Neu

Offizieller Service Stützpunkt

Traktoren - Landmaschinen

**Berchtold
Steiner AG**

Service • Reparaturen • Verkauf
Mech. Werkstätte Benknerstr. 49

8722 Kaltbrunn 055 283 18 33

Tolle Leistungen der FR/MR am Sport Fit-Tag in Benken

Bereits zum 7. Mal lud der St. Galler Turnverband (SGTV) zum allseits beliebten Sport Fit-Tag ein. Nachdem dieser Anlass 2006 in Kaltbrunn seine glanzvolle Premiere erlebt hatte, ist er inzwischen via Lütisburg, Gossau, Marbach und Walenstadt wieder im Gasterland angekommen. Als initiative Gastgeber traten dabei am Samstag, 2. Juni die Frauen- und Damenriege sowie die Männerriege des STV Benken auf. Und um es vorweg zu nehmen, unsere Nachbarn erfüllten die organisatorische Herausforderung bravourös!

40 Turnerinnen und Turner im Wettkampf- und Festfieber

Pünktlich um 06.45 Uhr begrüsst Toni Zahner die grosse und muntere Turnerschar herzlich und gab einige wichtige Infos bekannt. Sodann fuhren die, aufgrund der herrlichen Wetterlage nicht ganz überraschend, topmotivierten Kaltbrunner per Velo zur Rietsporthalle Benken. Nach einer letzten Stärkung im Festzelt (vorwiegend Kaffee) und einem sehr einfühlbaren Einlaufen von TK-Chef Toni Müller wartete um 08.10 Uhr bereits die Diszi-

plin «Tennisball-Rugby» auf nicht weniger als 23 Turner und 9 Turnerinnen. Nur 15 Minuten später warfen, rannten und fingen die Kaltbrunner bei der konditionell anspruchsvollsten Fit und Fun-Disziplin, beim Moosgummiring, um wertvolle Punkte.

Von 08.50–10.05 Uhr standen nicht weniger als 8 Teams aus Kaltbrunn beim 3-Spiel-Turnier im Einsatz. Trotz tollem Einsatz beim Indica, Prellball und Speckbretttennis vermochte sich leider nur eine Mannschaft für die Zwischenrunde zu qualifizieren.

Stimmungsvoller Mini- Gigathlon mit Streckenführung durch's Festzelt

Kaum waren die letzten Spiele zu Ende, ertönte um 10.14 Uhr bereits der Startschuss zur 1. Serie beim Mini-Gigathlon. Unter den 28 Viererteams befanden sich erfreulicherweise auch deren 5 aus Kaltbrunn. Die insgesamt 20 Turnerinnen und Turner zeigten beim Biken, Joggen, Nordic walken und skaten vollen Einsatz, wobei auch der Spass nicht zu kurz kam. Vor allem die Jogger und Nordic Walker genossen die tolle Stimmung bei der Durchquerung des Festzeltes!





Ohne lange Pause, vor allem für die «Gigathleten», wurde der Wettkampf um 11.30 Uhr mit den Disziplinen Intercross und Fuss-Ball-Korb, welche eine Wertung ergaben, fortgesetzt. Um 12.15 Uhr machten sich 26 Turner und 9 Turnerinnen bereit, beim Zielkugelstossen möglichst nahe an die vorgegebene Weite zu kommen. Mit Abweichungen zwischen 1 cm und 80 cm erfüllten die Kaltbrunner diese spezielle Aufgabe recht unterschiedlich, obwohl alle gleich viel trainiert hatten...

Bei inzwischen sehr warmen Temperaturen nahmen um 12.58 Uhr 4 Crossläufer die 4 km lange Strecke unter die Füsse. Unter den Anfeuerungsrufen der vielen Fans erkämpfte sich das Quartett mit dem 2. Rang den ersten

Podestplatz des Tages. Ohne die Leistungen der schnelleren Toni Müller, Urs Hager und Urs Eberhard schmälern zu wollen, so sorgte doch Guido Brunner, unter frenetischen Anfeuerungsrufen, mit einem derart beeindruckenden Schlusspurt dafür, dass wohl noch lange von diesem Energieschub gesprochen werden wird...

Mit den Disziplinen Unihockey und Ball-Kreuz wurde die Sparte Fit und Fun um 13.30 Uhr erfolgreich abgeschlossen.

Erstmaliger Sieg beim Schleuderball

Die Kaltbrunner hatten die Ehre, als letzter von 11 Vereinen die Disziplin Schleuderball um 14.50 Uhr zu beenden. Und die vier Turner legten sich mächtig ins Zeug. Mit Unterstützung der vereinseigenen Fans wuchsen vor allem Markus Züger mit 60.15m und Martin Eberhard mit 51.22m förmlich über sich hinaus. Die hervorragende Durchschnittsweite von 47.85m reichte schliesslich zum erstmaligen Sieg beim Schleuderball!

Kaum zu glauben, aber wahr: Erfolgreiche Titelverteidigung beim 3-Spielturnier!

Exakt zur gleichen Zeit wie die «Schleuderer» begann für die Seniorenmannschaft das 3-Spielturnier. Trotz grossem Kampfgeist lief es den drei Turnern nicht ganz nach Wunsch,



sodass die Finalrunde verpasst wurde. Um 16.10 Uhr begann in der Kategorie FR/MR die Zwischenrunde (sozusagen der Halbfinal), in welche es wie bereits erwähnt nur ein Kaltbrunner Team geschafft hatte. Dies führte jedoch dazu, dass die Überraschungssieger des Vorjahres auf eine grosse Fangemeinde zählen konnten. Topmotiviert traten deshalb die Titelverteidiger zu den sechs Spielen an. Mit vier Siegen und zwei Niederlagen qualifizierten sie sich als bester Gruppenvierter wiederum äusserst knapp für die Finalrunde der besten sieben. Diese begann um 17.30 Uhr mit einer harten Bewährungsprobe, mussten sie doch gleich zu Beginn im Prellball gegen Angstgegner Lichtensteig antreten. Mit einer taktischen Veränderung der Teamaufstellung sowie einer äusserst coolen Spielweise brachten sie den Gegner mehr als in Verlegenheit und gewannen das so wichtige Startspiel souverän. Nach dem Motto «never change a winning team» bestritten die Kaltbrunner auch das zweite Spiel beim Prellball in gleicher Besetzung. Und siehe da: Die Cleverness und das mentale Hoch verhalfen zum

zweiten Sieg. Aber auch beim Indica und beim Speckbretttennis liess sich das Kaltbrunner Quartett nochmals zwei Siege und ein Unentschieden gutschreiben. Mit 13 Punkten aus sechs Spielen liessen sie somit Brunnadern (12 P) und Lichtensteig (11 P) knapp hinter sich. Grosser Jubel bei allen Fans und vor allem bei den siegreichen Ernst Ziegler, Martin Eberhard, René Eberle und Güscht Scherzinger machten sich nach der Rangverkündigung im Festzelt bemerkbar!

Tolle Schlussbilanz der Kaltbrunner Turnerinnen und Turner

Erneut fällt die Gesamtbilanz der Kaltbrunner Delegation äusserst positiv aus. Mit zwei Disziplinsiegen und einem 2. Rang wurden die Erwartungen resultatmässig gar übertroffen. Wichtiger an einem Sport Fit-Tag ist aber nach wie vor das Mitmachen. Und auch da waren die Kaltbrunner vorbildlich: Teilnahme an allen Disziplinen, u.a. 35 TurnerInnen beim Zielkugelstossen, 32 beim Fit und Fun, 9 Teams beim 3-Spieltturnier und 5 Gruppen beim Mini-Gigathlon sprechen ein höchst erfreuliches Signal. Grossen Anteil an diesem Erfolg haben auch das Leiterteam der Frauenriege 1 und jenes der Männerriege, welche die grosse Schar auf den 2. Juni vorbereitete. Einen ebenso grossen Dank haben die Kampf- und Schiedsrichter Petra Knöpfli, Franz Schnyder und Ernst Jud verdient, welche diese grosse Beteiligung erst ermöglicht hatten!

Dass nach der Rangverkündigung im Festzelt noch nicht sofort Aufbruchstimmung herrschte, hatte diesmal verschiedene Gründe, zumal ja der Heimweg auch schon weiter war...

Rangliste und weitere Bilder unter www.stv-kaltbrunn.ch



August Scherzinger

• **PHYSIO VITAL** •

Gesundheit durch Bewegung

Physiotherapie & Fitness-Center

Wir bieten Ihnen auch:

Hip - Hop

Bodyforming

Aerobic

Step-Circuit

Pilates

Dance for Kids

im Gewerbezentrum Wilen

**Fabrikstrasse 2
8722 Kaltbrunn**

**Tel.: 055 283 4750
Email: info@physiovital.ch**

w w w . p h y s i o v i t a l . c h

3. Rang und hohe 28,20 Punkte der FR und MR am Schwyzer Kantonturnfest

Am Samstag 23. Juni morgens um 05.30 Uhr trafen sich 5 Frauen- und 11 Männerriegler, teils noch mit müden Gesichtern aber schon topmotiviert, für die Fahrt nach Ibach ans Schwyzer Kantonturnfest.

Dort angekommen, sollte uns ein Kaffee und Gipfeli für den Wettkampftag stärken. Die Sonne strahlte hinter dem Mythen hervor und es kündigte sich ein wunderschöner Tag inmitten der Schwyzer Bergwelt an.

Um 08.00 Uhr starteten wir mit 12 Personen im ersten Wettkampfteil, dem Moosgummiring und dem Tennisball-Rugby. Bei einigen flatterten noch die Nerven bzw. die Moosgummiringe, doch trotz einigen kleinen Fehlern erreichten wir dort die gute Note 9.23. Ob es an den feuchten, rutschigen Bällen oder an fehlendem Zielvermögen lag, dass die Aufgabe b nicht so rund lief? Jedenfalls kam leider nur die Note 8.38 heraus. Gleichzeitig waren unsere 4 starken Männer



Bruno Bachmann



Service

www.garbach.ch

8722 Kaltbrunn

055 283 11 70

Markus Schatt, Martin Eberhard, Markus Züger und Güscht Scherzinger im Steinstossen im Einsatz gewesen und erreichten die Maximalnote 10.00.

Die günstige Zeitplanung erlaubte es uns, zwischendurch der tollen Darbietung am Schulstufenbarren der Töchterriege zuzusehen.

Dann hiess es antreten zum Ballkrenz und Unihockey. Die Gesamtnote 9.18 für diese zwei Aufgaben kann sich auch sehen lassen.

Als dritte Disziplin am heutigen Tag sollten wir möglichst viele Korbwürfe und genaue Fussballpässe erzielen sowie einander mit Intercrossschlägern Bälle zuwerfen und fangen.

Als Abschluss unseres 3-teiligen Vereinswettkampfes erreichten wir mit 9.61 unsere Höchstnote im Fit & Fun. Wie erwartet, brillierte auch die 4er Gruppe im Schleuderball und im Steinheben mit zweimal einer weiteren Traumnote 10.00.

Nun konnten wir zum gemütlichen Teil übergehen und genossen einen verdienten Apéro. Wir hatten einen traumhaften Platz erwischt und gaben diesen auch so schnell nicht wieder frei.

Am Nachmittag schien die Sonne aber immer heisser vom Himmel und wir entschlossen uns, einen Spaziergang Richtung Schwyz zu machen. Die Lust auf eine kühle Erfrischung trieb uns ans Ufer der Muota. Die Meisten hielten nur ihre Zehen rein, denn das Wasser war eiskalt! Nur zwei Wagemutige wollten schwimmen gehen, zum Glück konnten wir sie aber davon abhalten. In einem nahegelegenen (Garten??) Restaurant stillten wir unseren Gluscht mit einem

feinen Coup, bevor es zurück zum Festgelände ging.

Nach dem leckeren Nachtessen und einer (leider nur kalten) Dusche in den überfüllten Garderoben, genossen wir die letzten Sonnenstrahlen auf der Terrasse der Kaffeehütte.

Aus allen Festzelten drang ziemlich laute Musik zu uns. Wir mussten uns lange umschaun bis wir einen freien Tisch in einem Zelt mit unserem Musikgeschmack entdeckten. Lag es wohl an der feuchten unebenen Tanz-Wiese, dass viele Schuhe immer grünlicher aussahen?

Lange wurde geschunkelt und getanzt, bis sich die Ersten nach einem Schlafplatz umsahen. Einige nahmen den Weg zum Nachtlager im Zeughaus auf sich, Andere legten sich in ein offenes Zelt und ganz Abgehärtete schliefen auf der Wiese. Für diejenigen wurde es eine zwar sternenklare aber ziemlich frische Nacht. Da taten die wärmende Sonne oder ein heisser Kaffee am Morgen gut.

Nun wollten wir noch abwarten, ob die Resultatanzeige wirklich mit der Rangliste übereinstimmte, denn wir konnten kaum glauben, was da stand. Wir führten die 4. Stärkeklasse an. Wie befürchtet, waren schlussendlich dann noch zwei andere Riegen vor uns platziert. Aber der erreichte 3. Rang mit einer Gesamtnote von 28.20 macht uns natürlich stolz und glücklich.

Petra Knöpfli



Rope-Skipping in St. Gallen

Wir freuten uns mit Silvia an die OFFA gehen zu dürfen. Auch unser treuer Fan Nora durfte mitkommen. Es war ein toller Tag. Wir zeigten eine Rope-Skipping Nummer (Seilspringen). Ferienhalber mussten einige absagen und zu guter letzt wurde dann auch Sarina noch krank und musste dann leider zuhause bleiben. Darum mussten wir an der Hauptprobe noch einiges umstellen. An der Offa klappte es trotzdem sehr gut und wir zeigten unsere Seilnummer zum Lied Waterloo von **ABBA**.

Es hat uns sehr gut gefallen. Sina, Alexandra, Tamara, Anna, Nadia und Nora

Bravo Girls

Ihr habt eure Rope Skipping Show super hingekriegt, auch wenn ihr leider nur noch zu fünf wart.

Ich bin stolz auf euch!

Eure Leiterin, Silvia Brunner



Gute Noten an der Toggenburger Gerätemeisterschaft in Wattwil

Wir waren 4 Mädchen von Kaltbrunn. Wir sind
im K1. Sie war eine gute Leiterin und sie hiess
Steffi. Wir waren nerfös und es war toll.

Wir heissen:

Janine, Andrina, Sina R., Sina B.



Auszug aus der Rangliste:

K1	K4
69. Sina Roos	24. Selina Lütschg
73. Sina Bachmann	29. Sarah Artho
77. Andrina Romer	34. Olivia Artho
92. Janine Menzli	48. Rahel Hutter
K2	K5
4.* Sangmo Drongdey	41. Rena Schmucki
14.* Elena Bamert	49. Romana Romer
81. Liz Kölbl	62. Mona Stoni
K3	62. Ramona Romer
30. Jasmin Stolze	76. Sina Landolt
79. Rachel Steiner	K6
	19. Tanja
	Lichtensteiger

Schneller, höher, weiter am Seegastercup in Gommiswald

Dring ... Dring ... Dring ... Stahn uf und mach genau das wo du wilsch (Jugitag) gib nöd uf ...

6:00 Uhr und dä Wecker lütäd. Hüt isch Jugitag, und das bi strahlendem Sunnäschi. Das cha ja nur än super Tag werdä .

Am 10 vor 7 händ sich all vo dä Jugi , Meitli-riegä und vom Getu voräm Kupfäträff be-

sammlät und nachher simer all mit äm Postauto uf Gommiswald gfährä . Z Gommiswald acho sind d Jukochind zu ihrnä Gruppäleiter verteilt wordä wos dänn bis am Mittag nächäm Wettkampf gsi sind. So händ d Leiter schön Zyt gha zum d Chind go afürä go und si z understütze. Aber leider chunt nöd



immer alles was planät isch und drumm han ich scho vor Wettkampfbeginn mit eim Meitli müäsä zur Sanität wo si i bester Gsellschaft isch, dän no än Jugi Buüb isch det gsi und wo sie fertig gsi isch mit verarztä, chunt scho diä nächst. De Tag fangt ja scho guät ah...Erst halbi nüni und scho 3 verletzt. Aber zum guätä Glück isch äs nachher besser wordä. Dank dem riebigslosä Ablauf isch dä Morgä mit Schnelllauf , Witsprung oder Hochsprung und Bälläli schüssä oder Kuglä stossä schnäll

umä gangä. Voräm Mittagässä isch äs nomal sträng wordä mit äm 1000 Meter aber nachher ischäs gschaft gsi und z Mittag hätt gwartät. Nachem Mittag hets no än Freizytwettkampf geh und zum Abschluss het no än d Vereinsstafettä vors zur Rangverkündigung gangä isch. Nach dä Rangverkündigung sind mir mitäm Postauto wieder nach Kaltbrunn gfährä wo mir nachher müed und glücklich heigangä sind.

Katja Kuhn



Zwei Jahresmeister an der GV geehrt

Sven Eberhard und Andreas Ziegler belegten hinter dem Jahresmeister der Kategorie Jugend Piccolo, Mirco Zweifel aus Biltlen die Ehrenplätze. Markus Lacher und Michael Ziegler waren auf den Podest-Plätzen der Jahreswertung Jugendklasse 1. Newcomer Florian Riget wurde Zweiter in der Wertung der Leistungsklasse 1 hinter dem Biltner Matthias Schnyder. Ebenfalls ein Biltner, der zwei Kaltbrunner auf die Ehrenplätze verwies, war Mischa Lehrich, der die Leistungsklasse 2 vor Stefan Zahner und Cesare Jud zu seinen Gunsten entschied. In der zweithöchsten Kategorie, der Leistungsklasse 3 entbrannte ein spannender Dreikampf zwischen unseren Akteuren Tobias Riget und Thomas Rouss, sowie dem Biltner Bruno Schnyder. Rouss entschied diese Kategorie mit gerademal drei Punkten Vorsprung vor Schnyder für sich. Remo Büchler gewann den Titel in der Kategorie A.



Gruppenmeisterschaft:

Erster Sieg für Remo Tresp

Beim traditionellen Saisonstart, der legendären Gruppenmeisterschaft, die in diesem Jahr in Biltlen stattfand, setzten sich auch unsere Kaltbrunner gut in Szene. Hauchdünn landete die Gruppe um Remo Tresp, Lars- und Sven Eberhard hinter den Medaillenrängen auf Platz vier der Jugendklassen.

25 Punkte für Tresp

Remo Tresp, der in der vergangenen Saison in der J2 seine ersten Glanzlichter (Zweiggewinne) im Nationalturnen setzte, holte sich nun auch verdient zum ersten Mal einen Kategoriensieg. Mit einer ansprechenden Ausbeute beim Vorschaffen (28.5) holte der technisch versierte Zweikämpfer am Nachmittag auf der Matte auch zwei Siege. Im Hinblick auf die Jahresmeisterschaft muss er leider wegen einer anschließenden Leistenoperation einen Rückschlag in Kauf nehmen. Es bleibt zu hoffen, dass er bald wieder ins Wettkampfschehen eingreifen kann. Michael Ziegler wurde in derselben Kategorie 18. Nebst seinem Abschiefer im Steinheben kämpfte er solide und siegte gar in beiden Zweikämpfen.

Petra Zahner hatte in der Leistungsklasse 1 einen schweren Stand, allerdings zeigte sie sich in den Vornoten von der besten Seite, wenn man den Weitsprung mal ausklammert. Im Zweikampf resultieren zwei Unentschieden und eine Niederlage.

In der Königsklasse (an der Gruppenmeisterschaft ist das jeweils die Leistungsklasse 2) hatten unsere Akteure Florian Riget und Stefan Zahner ebenfalls kein Zuckerschlecken. Flo wurde allerdings guter Dritter mit soliden Vornoten und je zwei Siegen und Niederlagen. Stefan plagten nach wie vor Rückenprobleme. Nach den Vornoten stand er allerdings mit 36.6 noch gut da, musste dann aber die Überlegenheit der Kernser im Zweikampf anerkennen.

Für Leon Jud war es der allererste Wettkampf im Nationalturnen und startete als einziger Kaltbrunner in der Jugendklasse Piccolo. Er beendete den Wettkampf auf Rang neun. Nach den Vornoten holte er sich ein Unent-

Zwei dritte Plätze am Aargauer Jugendnationalturntag

Im aargauischen Lupfig fand am 27. Mai der Jugendnationalturntag statt. Mit sechs hoch motivierten Turnern begannen wir den Wettkampf morgens um neun Uhr bei strahlendem Wetter.

Kategorie Leistungsklasse 2 (Jg 1995 + 1996)

Mit 37.3 von 40 möglichen Vornotenpunkten schuf sich Stefan Zahner eine hervorragende Ausgangslage. Mit zwei gewonnenen Gängen am Nachmittag sicherte er sich die Auszeichnung und beendete den Wettkampf auf dem starken 4. Platz.

Florian Riget musste sich nach den Vornoten auf eine Aufholjagd im Sägemehl einstellen. Auf bemerkenswerte Art und Weise gelang ihm dies; 4 Gewonnene am Nachmittag und Platz 3 war die gebührende Ausbeute.

Kategorie Jugendklasse 2 (Jg 1999 + 2000)

Auch Michael Ziegler erarbeitete sich für den Nachmittag eine gute Ausgangslage. Ein Gang musste noch gewonnen werden, um die Auszeichnung in Empfang nehmen zu

schieden und verlor den zweiten Gang. Lars Eberhard verdiente sich seinen 4. Rang in der Jugendklasse 1 durch eine starke Vorstellung in den Vornoten und je einem Sieg und einem Unentschieden auf der Ringermatte. Sein Bruder Sven zeigte nur im Lauf eine kleine Schwäche, sonst war er top. Im Ringen holte er sich einen Sieg und eine Niederlage.

können. Michael gelang dies und er beendete den Wettkampf als 18.



Kategorie Jugendklasse 1 (Jg 2001 + 2002)

Andreas Ziegler und Sven Eberhard konnten am Morgen nicht ihr ganzes Potenzial abrufen. Beide mussten im Sägemehl auf Tutti gehen. Sven kämpfte mit viel Herzblut; allerdings stand ihm das Glück an diesem Tag nicht zur Seite. Durch den grossen Rückstand in den Vornoten hatte Andreas Ziegler keine Möglichkeit mehr, die Auszeichnung zu erlangen. Vor zwei Wochen konnten beide die Auszeichnung noch in Empfang nehmen, dieses Mal reichte es leider nicht.

Lars Eberhard zeigte über den gesamten Wettkampf eine tadellose Leistung. Bereits nach den Vornoten schob sich Lars unter die vorderen Plätze. Im gleichen Stil ging's weiter; Lars bodigte am Nachmittag beide Gegner und erkämpfte sich den verdienten 3. Platz in seiner Kategorie.

Herzliche Gratulation an die Turner zu den Auszeichnungen und dem grossen Einsatz über den gesamten Wettkampf.

Sechs Zweige am Nationalturntag der Sportunion in Gossau

Bei heissem Wettkampfwetter nahmen unsere Jungs am Nationalturntag der Sportunion in Gossau teil, wo wir Kaltbrunner recht gut vertreten waren. Nicht nur als Wettkämpfer, sondern auch im Rechnungsbüro, wo Martin Eberhard einmal mehr den Vorsitz hatte und mit seiner eingespielten Crew einen super Job machte. Ich musste in die für mich eher etwas ungewohnte Rolle eines Kampfrichters schlüpfen, da zu wenig zur Verfügung standen. Bruno Steiner, der auch als «Schiri» mit von der Partie war, hat dagegen schon etwas Erfahrung. Mary Schatt ist in verdankenswerter Weise mit dem Bus voll Jungs nach Gossau gefahren.



Markus Lacher zeigte einmal mehr eine hervorragende Leistung in der Jugendklasse 1. Nach den drei Vornoten lag er an der Spitze

und musste im ersten Gang allerdings unten durch, gegen den Thurgauer Nik Doubsky, mit dem er dank seines Sieges im zweiten Gang im Zweikampf, den zweiten Rang teilte. Gabriel Schatt gewann den Zweig als Zehnter. Er verlor ebenfalls den ersten Gang und siegte im abschliessenden Zweiten. Andreas Ziegler gewann zwar beide Zweikämpfe, hatte aber am Schluss als 12. doch drei winzige Zehntel zu wenig für den Zweig. Die Brüder Sven und Lars Eberhard folgten unmittelbar dahinter auf den weiteren Rängen. Beide schafften am Vormittag sehr solide vor, hätten aber am Nachmittag einen Sieg mehr benötigt, um in die zweigberechtigten Ränge vorzustoßen.



Bange Minuten um Thomas Ruoss

Andreas Lacher sorgte als Siebter der Jugendklasse 2 für ein Spitzenresultat, bei 36 Teilnehmern. Entscheidend waren seine zwei souverän heraus gerungenen Siege am Nachmittag im Zweikampf. Michael Ziegler dagegen musste noch etwas um den Zweig zittern, musste er doch im letzten Gang unten durch. Aber es reichte gerade noch zum letzten zweigberechtigten Rang. Florian Riget

Jahresprogramm 2012

Juli – September 2012

14.	Juli	26. Bogmencup
17. – 18.	August	Männerriegen-Wanderung
25.	August	Turnfahrt Frauen- und Töchterriege
1.	September	SM Steinstossen in Thürnen BL
7.	September	Herbstversammlung Aktive
8.	September	Gasterländermeisterschaft in Benken
12.	September	Präsidenten- und Leiterkonferenz SGTV in Wattwil
15.	September	Kantonales Jugendturnfest Pizol in Wangs / Vilters
15. – 16.	September	Turnfahrt Aktive
22.	September	Verbandsnationalturntag SG/APP/GL in Benken
22.	September	33. Greifenseelauf

Vorschau

10. – 11.	Oktober	Festwirtschaft Vor- und Jahrmarkt
20.	Oktober	Gesamtspieltag STV Kaltbrunn

wurde Fünfter der Leistungsklasse 2. Seine kleine Hypothek aus den Vornoten machte er am Nachmittag im Zweikampf erwartungsgemäß mit vier klaren Siegen wett. Stefan Zahner dürfte seine eigene Leistung im Hochweitsprung gefallen haben. Jene Disziplin nämlich, die er lange Zeit mied. Jetzt schaffte er 1m15. Darauf lässt sich aufbauen. Zwei Siege, ein Untentschieden und eine Niederlage brachten ihm den sechsten Platz ein. Die Leistungsklasse 3, nach den Vornoten mit Abstand angeführt hatte Thomas Ruoss. Mit seinem Sieg im ersten Zweikampf wäre er schier nicht mehr einholbar gewesen. Doch

das Ganze verlief anders. Nach dem Brienzer, mit dem er den späteren Festsieger Robin Durrer Platt warf, verschob sich Thomas's Kniescheibe beim Aufkommen auf den Boden. Im ersten Moment befürchteten wir das Schlimmste. Im Sanitätsraum angekommen, rutschte die Kniescheibe wieder an den richtigen Ort und Thomas konnte wieder ungehindert und beinahe schmerzfrei gehen. Riesen Schwein gehabt, auch wenn er den Wettkampf aufgeben musste. Mein Tipp an Thomas: Benutze ab jetzt Knieschoner!

Remo Büchler

Grossartige Leistungen von Turnerinnen und Turnern

Persönliche Bestzeit von Fredy Scherzinger am «Züri-Marathon»!

Einmal mehr trifft die Aussage «Je älter der Wein, desto besser die Qualität» bestens auf unser Ehrenmitglied Fredy Scherzinger zu. Trotz «Aprilwetter» mit Regen und Wind lief der mittlerweile 57-jährige Turner mit einer Zeit von 3.38.54 Stunden eine persönliche Bestmarke! Den bisherigen Rekord aus dem Jahre 2001 verbesserte Fredy um 1Min.und 3Sek. Bis zum heutigen Tag hat der inzwischen zum Hauptleiter des Männerturnvereins Schmerikon gewählte Allrounder 16 Marathons bestritten. Wetten, dass der Marathon von Zürich nicht der letzte in seiner Karriere war...

Schnelle Zeit auch von Thomas Grünenfelder am GP Bern

Ein weiteres Mal nahm Thomas Grünenfelder am GP von Bern teil. Diese grösste Laufveranstaltung der Schweiz führt beim Haupttrennen über 16,093 km und wird nicht umsonst als die schönsten 10 Meilen der Welt angepriesen! Am 12. Mai liefen trotz nasskalter Witterung die Rekordzahl von 25'524 Läuferinnen und Läufer ins Ziel. Nebst dem 10-Mei-

len-Lauf standen mit dem Altstadt-GP, dem Bären-GP und einer Walkingrunde noch weitere attraktive Strecken im Angebot. Mit einer hervorragenden Zeit von 1:12:53 Std. erreichte Thomas den beachtlichen 2276. Rang von 13'709 Finishern auf der 10-Meilen-Strecke!

Glanzvolle Leistungen von Conny und Ernst Ziegler am Ironman in Rapperswil-Jona

Nach einem Startverzicht im Vorjahr, das Turnfestjahr 2011 lässt grüssen..., bereiteten sich Conny und Ernst Ziegler sehr seriös auf den Ironman 70.3 in Rapperswil-Jona vor. Dass Ernst diese vermutlich letzte Startmöglichkeit in der Rosenstadt wirklich ernst nahm, bewies er am tags zuvor stattgefundenen Sport Fit-Tag in Benken, indem er auf die Siegesfeier im 3-Spielturnier schweren Herzens verzichtete! Diese sportliche und professionelle Einstellung gab ihm tags darauf recht, denn Ernst legte bereits beim Schwimmen über 1.9 km mit einer Zeit von 38:29 Min. eine tolle Leistung hin. Nach kurzem «Umziehen» schwang er sich sofort auf sein Rennvelo, um den viele Steigungen beinhaltenden Rundkurs in Angriff zu nehmen. Rechtzeitig waren bei der berüchtigten





Steigung in Schmerikon auch seine treuen Fans (darunter auch die 3-Spieltourner-Partner) am Strassenrand, um ihn moralisch zu unterstützen. Obwohl er zu diesem Zeitpunkt noch etwa 80 km vor sich hatte, bedankte sich Ernst mit einem freundlichen Zuwinken und Lächeln (siehe Foto). Auch auf dem weiteren Rundkurs und kurz vor dem Ziel konnte Ernst auf eine tolle Unterstützung zählen. Nach einer Zeit von

3:02:46 Std. auf der 90.1 km Radstrecke übergab er «fahrplanmässig» um 15.45 Uhr den Chip an Conny, welche dem Halbmarathon richtig entgegenfieberte. Trotz einsetzendem Regen liess sie sich nicht entmutigen, sondern hatte für die treuen Fans noch ein Lächeln übrig (siehe Foto). Mit einem hervorragend eingeteilten Rennen über 21.1 km erreichte sie das Ziel bei der Diners Club Arena in einer sehr guten Zeit von 1:50:47 Std. Mit einer Gesamtzeit von 5:38:31 Std. für die 70.3 Meilen respektive 113.1 km belegten Ernst und Conny, als «ich-fürdich» startend, in der Kategorie Mixed Couple den glänzenden 22. Rang. Zu all diesen sportlichen Leistungen gratulieren wir Conny, Ernst, Thomas und Fredy herzlich.

August Scherzinger



WYRSCH TREUHAND AG

8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 26 26
info@wyrschtreuhand.ch
www.wyrschtreuhand.ch

Wildbrunnstrasse 3
Fax 055 293 26 29

Seit 1980 in Ihrer Region



Schützengarten
Das vortreffliche  Bier.



SUBARU

Verkauf • Service • Reparaturen

Garage Hübli Urs Steiner AG

8722 Kaltbrunn www.steiner-subaru.ch

Tel. 055 283 19 28

UNBEGRENZTE
MÖGLICHKEITEN IN
DER FEDERTECHNIK.

WWW.FEDERTECHNIK.CH



Federtechnik
Kaltbrunn AG
Benkerstrasse 54
CH-8722 Kaltbrunn
Tel. +41 55 293 20 20
Fax +41 55 293 20 21
info@federtechnik.ch

federtechnik
GROUP



architektur nach mass

ochsenbein o&p
architekten

ochsenbein & partner gmbh
dipl. architekten htl

grafenastrasse 8, 8722 kaltbrunn

055 240 90 10
www.ochsenbein.info

projektionierung / bauleitung / beratung / schulung

Jeder hatte so seinen Spass am Sponsorenwettkampf

Wie bereits schon in der Presse erwähnt, steht in naher Zukunft der Bau eines Sportplatzes in Kaltbrunn an. Deshalb trafen sich am Samstag 5. Mai fast 80 Mädchen und Knaben, um für den in Planung stehenden Sportplatz Geld zu erkämpfen. Die Kinder der Jugendriege des STV Kaltbrunn hatten mit Laufblättern Sponsoren für sich erworben, die ihre Leistung mit einem Frankenbetrag pro erkämpften Punkt unterstützen. Der Wettkampf war aufgeteilt in 12 Disziplinen. Es standen für

einmal nicht die klassischen Leichtathletik-Disziplinen auf dem Programm, sondern es wurde mit Geschicklichkeit, Denkvermögen, Schnelligkeit und auch mit Glück um Punkte gekämpft. Morgens um 9 Uhr trafen sich dann die Wettkämpfer bei der Turnhalle. Nach einer kurzen Info ging es dann auch schon los. Den ganzen Tag wurde um Sekunden, Zentimeter oder Punkte gekämpft. Es war sehr erfreulich, dass es etliche Eltern gab, die ihre Sprösslinge unterstützten. Natürlich durfte eine kleine



Festwirtschaft nicht fehlen, um den Durst mit kühlen Getränken zu stillen.

Am späteren Nachmittag stand endlich fest, wer am meisten Punkte gesammelt hat und wer den grössten Batzen zum Sportplatz beisteuert. Mit 105 Punkten von möglichen 120 gewann den Wettkampf Christina Giger vor Simon Müller (104 P) und Rena Schmucki mit

101P. Einer der jüngsten Mittturner der JUKO, Loris Egli, sammelte den stolzen Betrag von 632 Fr.! gefolgt von Silvan Eicher mit 603.50 Fr. und Sina Bachmann mit 572.70 Fr.! Die Sieger dürfen sich als Dank im Alpmare Pfäffikon austoben, den Zweiten wurde ein Gutschein vom Mac Roland Kaltbrunn abgegeben und den Drittplatzierten wünschen wir



MARKUS SCHATT GMBH

*Ihr Architekt in
der Region*

Architektur & Bauleitung

Sonnenberg 42

Nat: 079 286 67 47

info@m-schatt.ch

8722 Kaltbrunn

Tel: 055 283 37 24

www.m-schatt.ch

«än Guätä» bei einem Coupe im Rest. Sternen Benken.

Natürlich gilt der Dank nicht nur den Siegern, sondern allen Teilnehmern des Wettkampfs. Sie sind alle zusammen mit verantwortlich,

dass die Summe von Fr. 11'141.50 zu Gunsten des neuen Sportplatzes an der Benknerstrasse gesammelt wurde.

Patrick Lendi



100
1909 • 2009
Jahre



**Elektro- und Kommunikations-
installationen**
Elektrofachgeschäft
Elektrizität + Erdgas

Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055/293 33 93 Fax 055/293 33 99
E-Mail evk@evk.ch www.evk.ch

Peter Vögeli-Beerli
Uznacherstrasse 1
CH-8722 Kaltbrunn
www.voegeli-markt.ch

Detaillist mit
MIGROS
Produkten

Kork · Parkett · Teppiche · Hartbeläge

TEGA GmbH

Marco Gavoldi
Zürcherstr. 68 · 8730 Uznach
Tel. 055 280 36 06 · Handy 079 691 63 19
Fax 055 280 36 85 · info@tega.ch

www.tega.ch

26. Bogmen-Cup

TV Kaltbrunn

TV Benken

12.30 Uhr

**Einschreiben ins Buch
Rest. Rössli, Benken**

15.00 Uhr

Barrenwettkampf

Alp Obere Bogmen

Samstag, 14. Juli 2012

Regenbogenpresse

Rückreise: «am Samstag individuell» ...

So stand es auf dem Informationsblatt für den Sport Fit-Tag in Benken. Dass dies nicht von allen eingehalten wurde, überraschte wohl auch den Verfasser dieses Schreibens nicht... Das mit dem «individuell» liess sich noch gut umsetzen, da die Kaltbrunner mit dem Velo angereist waren. Aber der Punkt mit dem «Samstag» nahmen, angesichts der tollen Stimmung und den Siegesfeiern, verständlicherweise nicht alle so wörtlich ...

Definitiv kein Weichei ...

Zu dieser Kategorie kann man jenen Turner zählen, der frühmorgens um halb sieben in kurzer Hose an der Bushaltestelle auf das Postauto wartet, obwohl das Thermometer lediglich 4° Celsius anzeigt! Oder hat sich jener talentierte und vielseitige Turner sein Outfit etwa nach den Temperaturen im Schulzimmer angepasst? ...

Beförderung dank guten Referenzen beim Turnfest?

Aufmerksamen Lesern der Südostschweiz ist sicher nicht entgangen, dass ein treues Mitglied des STV Kaltbrunn beruflich befördert wurde. Nach diesem Artikel wurde bereits gemunkelt, dass der Finanzchef von «kaltbrunn2011.ch» seine Aufgabe derart souverän meisterte, dass seine Vorgesetzten dies als aussagekräftige Referenzen verstanden und die Beförderung nur eine logische Folge war ...

Wenn zwei die gleiche Idee haben und es dennoch nicht klappt ...

... dann spielen besondere Umstände eine negative Rolle. Ohne vorher abgemacht zu ha-

ben, machte sich ein Turnerpaar zu Fuss auf den Weg zu Jasskollegen, um wieder einmal dem Jasssport frönen zu können. Vor der Haustüre angekommen, nützte alles klopfen und läuten nichts. Grund: Niemand war zu Hause und aus dem Jassnachmittag wurde nichts, denn zur selben Zeit standen genau ihre Jasskollegen bei ihnen an der Haustüre und läuteten auch vergebens... Fazit: Es führen halt viele Wege nach Rom – respektive zu den Jasskollegen ...

Was das Zaunteam mit dem Umbauteam gemeinsam hat, weiss nur einer ...

... und genau dieser «Eine» suchte beim Zaunteam nach seinen Turnerkollegen! Wetten, dass dieser Turner die Homepage-Sitzung nicht so schnell vergisst und er das-umbau-team familiär nun definitiv zuordnen kann...

Wenn sogar der Globi gratuliert ...

... dann muss es ein ganz besonderer Geburtstag sein. Auf jeden Fall gratulierten im selben Rendez vous auch seine beiden Kinder ihrem jugendlichen Mami.

Drei Teamkollegen haben die Anweisungen ihres Captains zum Feiern befolgt ...

Nach einem Sieg lässt sich ja bekanntlich besser feiern. Da aber einer des siegreichen Teams am folgenden Tag einen sportlichen Höhepunkt auf dem Terminkalender hatte, verzichtete er aus verständlichen Gründen auf das grosse Feiern. Er gab seinen Turnkollegen lediglich den Tipp, wenigstens «Eines extra» für ihn zu trinken. Allerdings waren sich die restlichen drei des Siegerteams nicht ganz einig, wann sie das «extra» nun trinken sollen, denn nur zu schnell verflohen die Stunden am Sport Fit-Tag ...

Heupressen, Misten

Aushub-, Abbrucharbeiten

Grabarbeiten

Einkiesen

RUEDI

Lohnunternehmer · Baggerbetrieb

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 / 283 44 14



**SERVICE UND
REPARATUREN AN
ALLEN MARKEN.**

GARAGE HAUTLE
KALTBRUNN

Tel. 055 293 32 42

Med. dent. Patricia Hassler
Edg. dipl. Zahnärztin SSO

Dr. med. dent. Brigitte Köllner
Kieferorthopädin

sanoris

Praxis für allgemeine Zahnmedizin
und Kieferorthopädie Kaltbrunn



Sanoris – Schön für Ihre Zähne

Kieferorthopädie für Jung und Alt

Neben allgemeiner Zahnmedizin bietet die Praxis Sanoris kieferorthopädische Lösungen bei funktionellen Störungen oder ästhetischem Korrekturbedarf – gleichermassen bei Kindern, Erwachsenen und betagten Menschen.

Praxis Sanoris, Rössliguet, Uznacherstrasse 1, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 40 40, Fax 055 293 40 41, www.sanoris.ch, info@sanoris.ch

Geburtstage

09. 07. 1947	Martha Keller	65 Jahre	03. 09. 1947	Lorenz Fäh	65 Jahre
13. 07. 1932	Claire Helbling	80 Jahre	17. 09. 1942	Godi Goldiger	70 Jahre
22. 07. 1992	Ramona Jud	20 Jahre			
27. 07. 1932	Emilie Pletscher	80 Jahre	01. 10. 1962	Kurt Pfister	50 Jahre
			05. 10. 1947	Albert Keller	65 Jahre
16. 08. 1962	Karl Artho	50 Jahre			
20. 08. 1932	Felix Eberle	80 Jahre			
28. 08. 1952	Chantal Martin	60 Jahre			

**Wir wünschen den Geburtstagskindern
alles Gute!**

Ann Häusermann-Brunner

3. Mai 1946 – 31. Mai 2012

Den Angehörigen der Verstorbenen sprechen wir unsere grosse Anteilnahme aus.

Frauen- und Töchterriege Kaltbrunn

Zahner

Garten- & Landschaftsbau GmbH



8722 Kaltbrunn

Tel : 055 283 48 93

Nat: 079 633 58 03

www.gartenbau-zahner.ch

Bleiben Sie in Schwung!

Inserieren in der Turnzytig lohnt sich bestimmt.



Foto: Silvia Meier

Unseren Inserenten

und allen die es werden wollen,
möchten wir ganz herzlich

danken!

Alle Turner und Turnerinnen und das Turnzytigs-Team

Bei Interesse nehmen Sie
doch Kontakt auf mit:

Fränzi Hämmerli
Birkenweg 1, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 32 51
rf.haemmerli@bluewin.ch

Annemarie Eberle
Gasterstrasse 36, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 36 42
annemarie.eberle@bluewin.ch

P.P.
8722 Kaltbrunn



Isler Konditorei - Confiserie Kaltbrunn

www.islertorten.ch

kaufmann

www.schreinerwerk.com

Schreinerei Kaufmann AG, Gommiswald

**ordnung,
sicherheit &
butter**

details in der ganzjahresausstellung
schränke, türen & küchen von kaufmann



Bleiben Sie

am Ball!

**Inserieren in der Turnzytig lohnt sich für
Gross und Klein!**